

„An einen Haushalt“

„P. b. b.“

„Erscheinungsort Steyr“

„Verlagspostamt 4400 Steyr“



# Amtsblatt Stadt Steyr

JAHRGANG 20

SEPTEMBER 1977

NUMMER 9

## Dritter Weltmeistertitel für Hans Schlecht



Foto: Kranzmayer

Im Rahmen der im Juli auf der Lieser in Kärnten ausgetragenen Wildwasser-Weltmeisterschaften errang der Steyrer A TSV Paddler Hans Schlecht mit seinen Mannschaftskollegen Gerhard Peinhaupt und Peter Haas den Weltmeistertitel im Regatta-Mannschaftsbewerb und fügte damit seinen im Jahre 1971 und 1975 errungenen Weltmeistertiteln einen dritten Erfolg hinzu. Die Stadt Steyr bereitete dem Weltmeister einen herzlichen Empfang.

Das Bild zeigt den dreifachen Weltmeister mit seinen Eltern und seinen Sportkameraden vor dem Rathaus, wo er von Bürgermeister-Stellvertreter Heinrich Schwarz im Namen der Stadt willkommen geheißen wurde.

## *Liebe Steyerinnen und Steyrer!*

Wie sehr die menschlichen Möglichkeiten begrenzt sind, erwies sich bei dem Anfang August hereinbrechenden Katastrophenhochwasser des Enns- und Steyrflusses. Die Schnelligkeit der Wasserzuführung setzte das gesamte Alarmsystem einer großen Belastungsprobe aus und erbrachte den Beweis deren Wirkungsweise. Überprüfenswert ist aber sicherlich die Frage, inwieweit bei derart schnellwachsenden Hochwässern die Stauwerksketten an Enns und Steyr einer besseren Reaktion auf derartige Ereignisse angepaßt werden können. Wie bisher trug die Hauptlast der Sicherung von Menschenleben und Sachwerten die Freiwillige Stadtfeuerwehr, die alle Löschzüge mit mehr als 120 Mann einsetzte, 1600 Sandsäcke gefüllt und gelagert hat, sowie sämtliche Geräte zum Einsatz brachte. Gebührender Erwähnung bedarf es auch des Einsatzes der Polizeidienststellen, des Rettungswesens und aller sonstiger öffentlicher und privater Einrichtungen, die zur Bewältigung der Katastrophenlage beitrugen. Ich kann schon jetzt versichern, daß die Dienststellen des Magistrates Steyr angewiesen sind, allen Hochwassergeschädigten bei der angelaufenen Erlledigung von Antragstellungen für Entschädigungen aber auch bei sonstigen Beratungsdiensten zur Verfügung zu stehen.

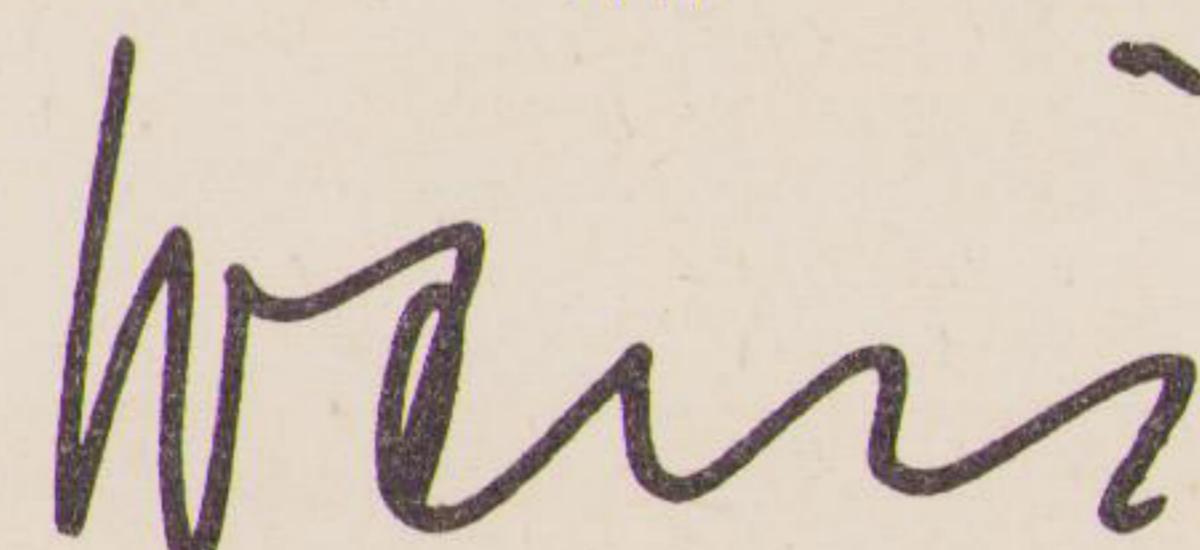
Das Asphaltierungsprogramm 1977 mit einem Aufwand von ca. S 5 Millionen ist voll angelaufen, wobei sicherlich die im ganzen Stadtgebiet vor sich gehende Verbesserung der Fahrbahndecken von allen Verkehrsteilnehmern begrüßt werden wird. Besonders bedarf es hierbei der Erwähnung des Leitnerberges, des Pfarrberges und des Blümelhuberberges, die alle eine neue Straßendecke erhalten bzw. schon saniert sind. Dies dient sowohl der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer, wie auch der Verbesserung des Stadtbildes.

Die Straßenbauten beim Landeskrankenhaus gehen zügig voran, sodaß in Kürze mit der Errichtung von 350 Parkplätzen gerechnet werden kann. Davon werden für das Krankenanstaltenpersonal 190 Parkplätze reserviert sein. Ebenso wird in Kürze mit dem Fußgeherübergang zum neuen Verwaltungsgebäude begonnen werden. Die Landesregierung hat sowohl auf der politischen wie auch auf der Beamtenebene dem ständigen Betreiben der Stadt Steyr in dieser Sache größtes Verständnis entgegengebracht, wodurch nach Abschluß aller Bauarbeiten neben den erwähnten Verbesserungen auch mehr Ruhe für die Patienten durch die Entfernung des Verkehrslärms gewährleistet werden kann.

Im Zuge der Stadtbildverbesserung findet der neue Springbrunnen auf der Promenade allgemein großen Anklang. Ein weiterer Springbrunnen wird, mitfinanziert durch eine große private Spende, am "Platzerl" vor dem alten Neutor errichtet werden. In Verbindung mit der Renovierung des sogenannten Derflerhauses, der Eröffnung eines Kaffeehauses und einer Kaffeekonditorei, soll dieser Ort künftig ein beliebter Treffpunkt für Steyrer und Stadtbesucher werden.

Schließlich erlaube ich mir noch den Hinweis, daß in dieser Amtszeitung ein Erlagschein beiliegt, der zur Förderung der Krebshilfe für eine Spende verwendet werden soll. Im Oktober tritt das Rote Kreuz an Sie ebenfalls mit einem Erlagschein heran, um anstelle von Haussammlungen die erforderlichen Beiträge zur Aufrechterhaltung des Rettungswesens aufzubringen. Auch hier bitte ich schon jetzt um Ihre wohlwollende Hilfe.

Ihr



Franz Weiss  
(Bürgermeister)

## Aus dem Stadtsenat

Der Stadtsenat der Stadt Steyr faßte in seiner 86. ordentlichen Sitzung am 21. Juli 1977 unter dem Vorsitz von Bürgermeister Franz Weiss folgende Beschlüsse:

Ankauf von Lernmitteln für bedürftige Schüler	S 64.000,--
Instandsetzung von Zentralheizungsanlagen	S 218.000,--
Erneuerung der Heizanlage im Kindergarten Taschlried	S 141.000,--
Einbau einer neuen Gasheizanlage für die Städt. Zentralbücherei	S 56.000,--
Instandsetzungsarbeiten im Städt. Objekt Wokralstraße 1	S 518.000,--
Instandsetzungsarbeiten in der Schule Punzerstraße 73 - 75	S 160.000,--
Maler- und Anstreicherarbeiten in der Schule Berggasse 4	S 22.000,--
Ankauf von Feuerschutzeinrichtungen für die Schulen	S 18.000,--
Plenkelsberg und Punzerstraße	
Ankauf eines Kompaktschleppers und eines Zwischenachsrotationsmähers	S 116.000,--
Ankauf einer Barfrankiermaschine	S 38.000,--
Werbeeinschaltung in der Zeitschrift "Oberösterreich", Heft 3/77	S 6.500,--
Ankauf einer elektrischen Regelanlage für Warmwasserbereitung im Zentralaltersheim	S 20.000,--
Reparatur der Küchengeschirr-abwaschmaschine im Zentralaltersheim	S 52.000,--
Ankauf von Backschränken für die Küche der Frauenberufsschule	S 21.000,--
Wasserversorgung Bürstmayrsiedlung; Herstellung einer Anschlußleitung	S 308.000,--
Trinkwasseraufschließung Waldlandsiedlung; Lieferung eines Fernmeldekabels	S 8.500,--
Leebergründe; Teilaufschließung mit Trink-, Nutz- und Feuerlöschwasser	S 210.000,--
Verlegung einer Trinkwasser-versorgungsleitung für die Objekte Azwangerstraße 24 - 32	S 31.000,--
Austausch der Niederdruckgasleitung in der Redtenbachergasse	S 210.000,--
Kanalisation Steyr-Gleink; Umlegung einer Wasserleitung	S 11.000,--
Ergänzung der Gemeinderatsbeschlüsse betreffend die Errichtung des Kanals Gleink, Baulos Infang-Süd, 2. Bauabschnitt	S 2,160.000,--
Regenerierung der Eisen-Bundesstraße von km 21,6 bis km 22,3	S 1,100.000,--
Straßenbau Dukartstraße; Schutztränkung der Betonoberflächen	S 27.000,--

Asphaltierung der Aschacherstraße	S 780.000,--
Asphaltierung des Hessenplatzes	S 1,380.000,--
Kindergartenanforderungen 1977	S 160.000,--
Neubau einer Bundeshandelsakademie, Bundeshandelsschule und Bundesbildungsanstalt für Kindergärtnerinnen in Steyr; Ergänzung des G.R.-Beschlusses vom 18. 11. 1975	S 4,581.000,--
Neuanschaffungen und Reparaturen für Steyrer Pflichtschulen und Umgestaltung der Schule Berggasse 18 für Volkshochschule und Bezirksschulrat Steyr-Stadt	S 673.000,--
Instandsetzungsarbeiten an den Schulen Gleink und Taschlried	S 150.000,--
Erweiterung des Hortes in Steyr, Wokralstraße 5	S 85.000,--
Instandsetzung bzw. Umbau der Heizanlage im Städt. Objekt Wagnerstraße 2 - 4	S 553.000,--
Errichtung einer Mehrzweckhalle in Münichholz	S 3,700.000,--
Instandsetzungsarbeiten in der Otto-Glöckelschule, Frauenberufsschule und der Städt. Musikschule	S 222.000,--
Als Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsgesellschaft der Stadt Steyr faßte der Stadtsenat folgende Beschlüsse:	
Tiefgaragen; elektrische Öffnungsanlage, Garagentore, Elektroinstallation	S 256.000,--
Reparatur von Zentralheizungsanlagen	S 50.000,--

## Volkshochschule der Stadt Steyr

### HERBSTSEMESTER 1977

#### I. FAHRTEN und FÜHRUNGEN

##### DIENSTAG, 13. SEPTEMBER 1977

Wiederholung der Studienfahrt

##### STIFT KREMSMÜNSTER

(mit Besuch der Landesausstellung "1200 Jahre Kremsmünster")

Leitung: VOO. Anton Obrist

Fahrpreis (einschl. Eintritts- und Führungsgebühren) : S 70,--

##### DIENSTAG, 20. SEPTEMBER 1977

Studienfahrt

##### AUSSTELLUNGEN IN NIEDERÖSTERREICH FA.

a) "Kunstschatze aus N. Ö." (Minoritenkirche Krems-Stein)

b) "Das Wiener Bürgerliche Zeughaus" - Rüstungen und Waffen aus 5 Jahrhunderten (Schloß Schallaburg bei Melk)

Leitung: Erich Mühlbauer

Fahrpreis (einschl. Eintritts- und Führungsgebühren) : S 185,--

DIENSTAG, 27. SEPTEMBER 1977

Exkursion

METALLWARENWERK BERNDORF

Leitung: AR. Maria Hofinger

Fahrpreis (einschl. Führung): S 165, --

DIENSTAG, 4. OKTOBER 1977

Studienfahrt

STEIRISCHES ENNSTAL

FA.

Ruine Wolkenstein (bei Wörschach) - Landschaftsmuseum

Schloß Trautenfels - Pürgg

Leitung: Erich Mühlbauer

Fahrpreis: S 135, --

DIENSTAG, 11. OKTOBER 1977

Exkursion

KLEIDERFABRIK MÜLLER-WIPPERFÜRTH (Neufelden) -

WEBEREIFACHMUSEUM (Haslach)

Leitung: VOO. Anton Obrist

Fahrpreis: S 100, --

DIENSTAG, 18. OKTOBER 1977

Führung

Steyr-Daimler-Puch AG - HAUPTWERK

Regiekostenbeitrag: S 8, --

Voranmeldungen sind unbedingt erforderlich!

Anmeldeschluß: 13. 10. 1977

DIENSTAG, 8. NOVEMBER 1977

Studienfahrt

UNTERES MÜHLVIERTEL

FA.

Zell bei Zellhof - Königswiesen

Leitung: Erich Mühlbauer

Fahrpreis: S 85, --

DIENSTAG, 15. NOVEMBER 1977

Exkursion

DE BEUKELAER-KEKSFABRIK (Amstetten) - OBSTVERWERTUNG PLATZER (St. Johann i. E.)

Leitung: VOO. Anton Obrist

Fahrpreis (einschl. Führungen): S 60, --

SAMSTAG, 28. Jänner - SAMSTAG, 4. Februar 1978

WINTERWOCHE

Ort: Ramsau am Dachstein, Reiterpension Brandstätter

Leitung: AR. Maria Hofinger

Wochenpreis: wird noch bekanntgegeben

Anmeldungen und Auskünfte:

Rathaus, 2. Stock vorne, Zimmer 212

## II. SENIORENKLUBS

SENIORENKLUB ENNSLEITE

Klubleiterin: Helga Dutz

Klubtage: Montag und Donnerstag, jew. 14.00 - 17.00 Uhr

Klublokal: Lehrlingsheim Ennsleite, Hafnerstraße 14

Klubbeitrag: S 35, -- für das Arbeitsjahr 1977/78

Anmeldungen: ab 26. September 1977 an den Klubtagen bei der Klubleiterin

SENIORENKLUB MÜNICHHOLZ

Klubleiterin: Gertrud Rudolf

Klubtage: Montag bis Freitag, täglich 12.30 - 18.30 Uhr

Klublokal: Lehrlingsheim Münichholz, Punzer-

straße 60 a

Klubbeitrag: S 80, -- für das Arbeitsjahr 1977/78

Anmeldungen: ab sofort an den Klubtagen bei der Klubleiterin

SENIORENKLUB TABOR

Klubleiterin: Elisabeth Kölbl

Klubtage: Montag bis Freitag, täglich 12.30 - 18.30 Uhr

Klublokal: Jugend- und Kulturzentrum Tabor, Industriestraße 7

Klubbeitrag: S 80, -- für das Arbeitsjahr 1977/78

Anmeldungen: ab sofort an den Klubtagen bei der Klubleiterin

## III. SENIORENWOCHE

MONTAG, 10. Oktober - SONNTAG, 16. Oktober 1977

1. HEIMWOCHE FÜR SENIOREN

Ort: Bad Ischl, Jugendgästehaus

Leitung: Elisabeth Kölbl

Wochenpreis: S 1.150, --

(dieser Betrag beinhaltet die Hin- und Rückfahrt, die Vollpension für 6 Tage sowie die Reiseleitung)

SONNTAG, 16. Oktober - SAMSTAG, 22. Oktober 1977

2. HEIMWOCHE FÜR SENIOREN

Ort: Bad Ischl, Jugendgästehaus

Leitung: Gertrud Rudolf

Wochenpreis: S 1.150, --

(dieser Betrag beinhaltet die Hin- und Rückfahrt, die Vollpension für 6 Tage sowie die Reiseleitung)

Anmeldungen: Rathaus, 2. Stock vorne, Zimmer 212  
Bei der Anmeldung ist eine Anzahlung von S 350, -- zu leisten!

## KULTURAMT

### Veranstaltungskalender September 1977

FREITAG, 2. SEPTEMBER 1977, 20 Uhr,

Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5:

CHORKONZERT des STADTCHORES LEOBEN, Steiermark (gem. Veranstaltung mit dem ASB "Stahlklang", Steyr)

MITTWOCH, 28. SEPTEMBER 1977, 20 Uhr,

Schloßkapelle Steyr, Schloß Lamberg:

KLAVIERABEND Nicole GANGLBAUER

Programm: Werke von L.v. Beethoven, F. Chopin, S. Prokofieff und A. Skrjabin

(gem. Veranstaltung mit der Österr. Länderbank AG)

FREITAG, 30. SEPTEMBER 1977, 19.30 Uhr,

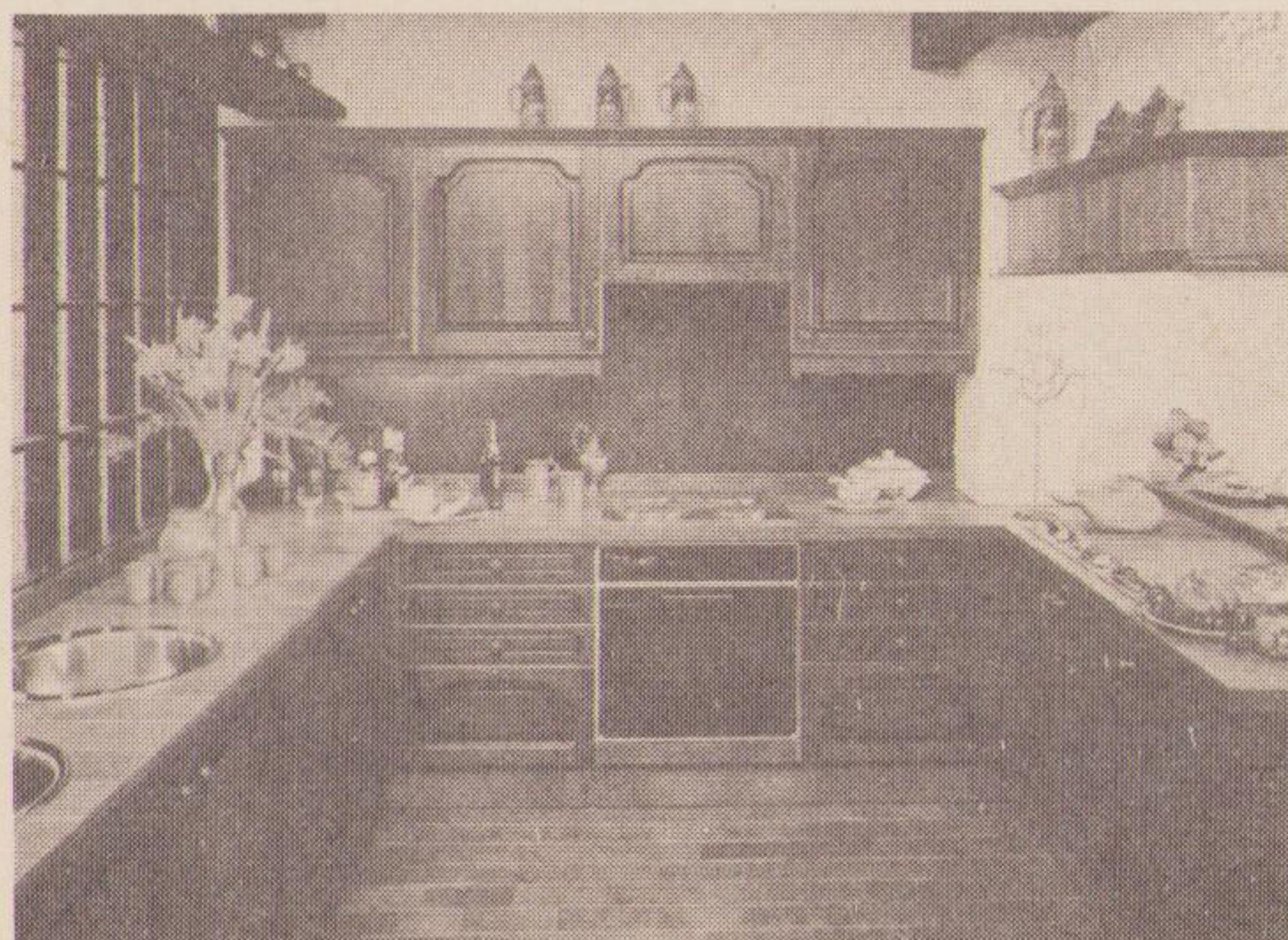
Saal der Arbeiterkammer, Steyr, Färbergasse 5:

"SELBSTMORD MIT MESSER UND GABEL"

Vortrag mit Lichtbildern von MR. Dr. Franz Schuster, Puchberg am Schneeberg

(gem. Veranstaltung mit dem Österr. Kneippbund, Ortsverein Steyr)

Allfällige weitere Veranstaltungen des Kulturamtes der Stadt Steyr im Monat SEPTEMBER werden durch Anschlag und Rundfunk bekanntgegeben!



**5 JAHRE  
GARANTIE**



SÄMTLICHE MODELLE

wohnfertig aufgestellt  
im neu errichteten

**REGINA - KÜCHENCENTER**

Zinsenfreier Kredit Barzahlungshöchstrabatte  
**MÖBEL - STEINMASSL,**  
**WOLFERNSTRASSE 20**

## Hochwasser in Steyr



ZWISCHENBRÜCKEN ZUR ZEIT DES HÖCHSTEN WASSERSTANDES.

Ein Blick auf die am Wasserturmgebäude in Zwischenbrücken angebrachten Hochwassermarken zeigt, daß seit Menschengedenken Hochwässer in der Stadt Steyr eine große Rolle spielten und immer wieder ihre Bewohner in Unruhe und Schrecken versetzten. Zum Beispiel trafen 1572, 1821 und 1899 besonders extreme Hochwässer die Stadt und brachten Häuser, Brücken und Wehranlagen zum Einsturz, ja selbst der Stadtplatz verwandelte sich zeitweilig in einen See, der nur mit Zillen und Booten zu befahren war.

Im Laufe von Generationen haben die Menschen in den tiefer gelegenen Stadtteilen gelernt mit dem Wasser zu leben und ihre Vorkehrungsmaßnahmen getroffen. Die im Hochwasserbereich liegenden Räume werden kaum mehr für Wohnzwecke benutzt und verschiedene technische Hilfsmittel werden zur Abwehr des Wassers eingesetzt. Die an Enns und Steyr entstandenen Kraftwerke tragen das ihre bei, um die Hochwässer zu entschärfen,

wenngleich sie auch, wie die Erfahrungen zeigen, nicht in der Lage sind, die Gefahren gänzlich zu bannen. Überdies haben die Schäden des Hochwassers des Jahres 1974 zur Überprüfung der Situation und zur Erstellung eines neuen Katastropheneinsatzplanes geführt, welcher sich bisher gut bewährt hat. Allerdings hat jedes Hochwasser seine besonderen Eigenheiten und bringt immer wieder Überraschungen und neue Erkenntnisse mit sich.

Das letzte größere Hochwasser war, wie sicher noch erinnerlich ist, am 1. und 2. Juli des Jahres 1975 zu verzeichnen, wobei der Wasserstand der Enns am Ortskai eine Höhe von 5,08 m erreichte und rund 100 Häuser im Stadtgebiet betroffen wurden. Nunmehr muß mit Datum 1. August 1977 eine neue Marke gesetzt werden, für ein Hochwasser, das ganz ungewöhnlich verlief, denn seit Menschengedenken war das Wasser nie so schnell gestiegen.

Als sich am Samstag, dem 30. Juli abends das

Wetter verschlechterte, ärgerte man sich noch über ein wahrscheinlich verpatztes Wochenende. Am Sonntag, dem 31. Juli verstärkte sich der Dauerregen, wobei jedoch Enns und Steyr am Abend den Passanten immer noch das gewohnte Bild zeigten. Als am Montag, dem 1. August, am Morgen die Menschen zur Arbeit gingen, bot sich ihnen eine vollkommen andere Situation. Enns und Steyr waren, von den meisten Menschen unbemerkt, aus den Ufern getreten. Was war geschehen?



DIE SITUATION IM WEHRGRABEN ZUR ZEIT DER HOCHWASSERSPITZE.

Die heftigen und anhaltenden Regenfälle hatten sich über das gesamte Einzugsgebiet von Enns und Steyr erstreckt, sodaß alle Zuflüsse gleichschnell anschwollen. Bereits um Mitternacht zeigte sich, daß die Stauseen die zufließenden Wassermassen nicht mehr aufnehmen konnten und das Kraftwerk Klaus meldete, daß Wasser abgelassen werden müsse.

Um ca. 3.15 Uhr hatte das Wasser die kritische Marke überschritten, sodaß Hochwasseralarm ausgelöst werden mußte und der Katastropheneinsatzplan wirksam wurde. Die Bewohner der tiefer gelegenen Gebiete wurden durch die Polizei in Kenntnis gesetzt und die Freiwillige Stadtfeuerwehr mittels der Personenrufanlage alarmiert. Lediglich der Löschzug Christkindl, der noch nicht mit Rufempfängern ausgestattet ist, mußte mit Sirene alarmiert werden. Vorerst waren die Autos von den Flussufern wegzubringen und die im Gefahrenbereich liegenden Räume freizumachen, sowie 1.600 Sandsäcke zur Errichtung von Schutzwällen zu füllen und bereitzustellen. 124 Mann der Stadtfeuerwehr stellten sich freiwillig und selbstlos in den Dienst ihrer Mitbürger, um deren Hab und Gut zu schützen. Wiederum hervorragend bewährt haben sich zahlreiche Hausgemeinschaften bei der Abwendung der Gefahr.

Um 7.00 Uhr, als die meisten Menschen zur Arbeit unterwegs waren und der Pegel Ortskai einen Stand von 3,60 m bei stark steigender Tendenz zeigte, waren die wichtigsten Vorkehrungen bereits getroffen. Bis 8.00 Uhr war die Enns auf 3,84 m angestiegen, sodaß zu befürchten war, daß es zu Überflutungen von Straßen im Wehrgraben und zu einem Austritt der Enns in der unteren Haratzmüllerstraße im Bereich der Kellausiedlung kommen würde. Um ca. 10.00 Uhr war es dann soweit, daß die Wehrgrabengasse, die Fallenbrücken sowie der Gsangsteg und die Haratzmüllerstraße vorübergehend für den Verkehr gesperrt werden mußten. Die

Polizei führte diese Sperrmaßnahmen und die damit verbundenen Umleitungen in bewährter Weise durch. Gegen 11.00 Uhr war das Wasser am Ortskai bereits auf über 4,20 m angestiegen und um 12.00 Uhr zeigte der Pegel bereits 4,70 m bei steigender Tendenz. Um 14.00 Uhr hatte das Hochwasser mit 5,02 m seine Spitze erreicht, wobei gleichzeitig ein Nachlassen der Regenfälle gemeldet wurde. Um ca. 15.00 Uhr begann das Wasser wieder zu fallen. Um 20.00 Uhr zeigte der Pegel einen Stand von 3,84 m bei weiter fallender Tendenz. In der Nacht vom 1. zum 2. August fiel das Wasser laufend, sodaß am Dienstagmorgen mit den Aufräumungsarbeiten begonnen werden konnte. Den ganzen Tag über waren noch zahlreiche Feuerwehrmänner mit dem Auspumpen von Kellern und der Bergung von Sachgütern beschäftigt. Um 19.00 Uhr konnte der permanente Feuerwehreinsatz beendet werden und alle Löschzüge rückten wieder ein.



DER ENNSKAI STAND BIS ÜBER 2,00 M UNTER WASSER.

Überall waren in den nächsten Tagen noch fleißige Hände am Werk, welche die Spuren, die dieses ungewöhnliche Hochwasser hinterlassen hatte, zu beseitigen.

Abschließend kann festgestellt werden, daß sich der Katastrophenplan wieder bestens bewährt hat. Vor allem war kein Personenschaden zu verzeichnen, wobei auch die Sachschäden hie und dort beträchtlich waren. Der Hauptanteil der Arbeit fiel wiederum der selbstlos und unermüdlich im Einsatz befindlichen Freiwilligen Stadtfeuerwehr zu, welche mit allen Löschzügen und dem ganzen technischen Gerät unermüdlich wirkte und 2.728 Arbeitsstunden leistete. Dank dem guten und reibungslosen Zusammenwirken aller Beteiligten konnten auch die Sachschäden dieses ungewöhnlichen Hochwassers in Grenzen gehalten werden.

## SPARKASSEN-URLAUBSSERVICE:

### Vor der Reise in die

#### Reisesparen

Eröffnen Sie jetzt ein Reisesparbuch, sparen Sie mit Dauerauftrag, und Ihr Urlaub ist gesichert (sollte es nicht reichen, helfen wir mit einem Kredit aus).

#### Geldwechseln

Sie wechseln bei uns sämtliche Währungen der Welt günstig und problemlos zum Inlandkurs.

#### Reiseinformationen

Viele wissenswerte Hinweise, Tips und Informationen über fremde Urlaubsänder erhalten Sie bei uns am Schalter.

#### GUTE REISE

und einen erholsamen Urlaub wünscht die

 **Sparkasse in Steyr**

#### Nehmen Sie Schecks mit

Scheck und Scheckkarte gelten in fast allen europäischen Ländern (siehe Reiseinformation).

#### Sicherheit in Ihrer Abwesenheit

Wir bewahren Ihre Wertsachen in Safes und Kundendepots auf und erledigen Ihre fälligen Zahlungen mit Dauerauftrag.

### Nach der Reise in die

#### Rückwechseln

des restlichen Reisegeldes. Beachten Sie bitte: Valuten in Noten haben einen höheren Kurs als Münzen.

#### Planen Sie die nächste Reise

Dazu kann es gar nicht früh genug sein (wenn alles klappen soll). Beginnen Sie wieder mit Reisesparen.

## Sammlung 1977

### der Österreichischen Krebsgesellschaft, Sektion Oberösterreich

Im Vorjahr wurde aus organisatorischen Gründen die alljährliche Sammlung der Österreichischen Krebsgesellschaft in Steyr nicht von Haus zu Haus, sondern im Wege der Beilage von Erlagscheinen im Amtsblatt der Stadt Steyr durchgeführt. Das Spendergebnis für 1976 betrug S 45.000,--.

Nunmehr wendet sich die Österreichische Krebsgesellschaft wieder an die Öffentlichkeit mit der Bitte um Spenden zur Unterstützung ihrer Tätigkeit auf dem Gebiet der Krebsforschung und der seit Jahren äußerst erfolgreichen Vorsorgeuntersuchung.

Die Stadtgemeinde Steyr unterstützt diese Aktion auch heuer wieder durch die Beilage von Erlagscheinen in dieser Nummer des Amtsblattes und ersucht alle Steyrerinnen und Steyrer die Österreichische Krebsgesellschaft durch eine angemessene Spende in ihrem Wirken zu unterstützen. Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß diese Form der Sammlung ein Ersatz für die frühere Haussammlung ist.

# NEUERÖFFNUNG!!!



HOLZDECKEN VON RUSTIKAL BIS STIL, JALOUSIEN, ROLLADEN, MARKISEN, HOLZFALTTÜREN, WERZALIT-BALKONPROFILE, KARNISEN, HOLZSCHUTZMITTEL, BEIZEN u. SÄMTLICHES ZUBEHÖR

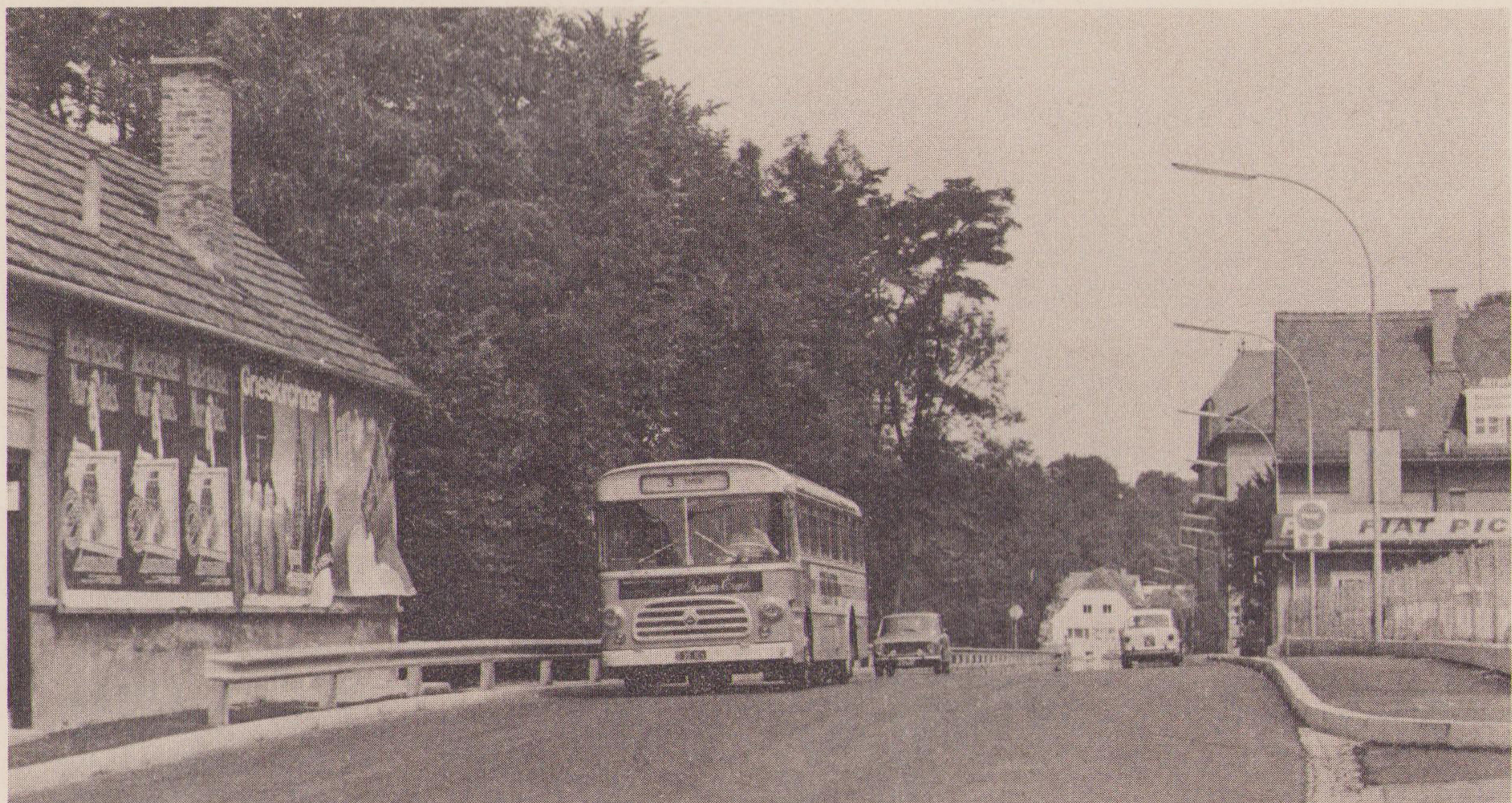
Ihr Fachgeschäft  
für Decken-,  
Wandverkleidungen  
und Sonnenschutz

## H.D. GÖTZ

EKZ PACHERGASSE  
TEL. (07252) 2100

## ERÖFFNUNGSANGEBOTE

### Straßenbauten im Ennsdorf



Vor rund einem Jahr gab der Stadtsenat das Startzeichen zum Ausbau der Dukartstraße, wodurch eine ganze Reihe von Baumaßnahmen ausgelöst wurde, welche der Verbesserung der Verkehrsbedingungen im Ennsdorf dienen.

Eine ganze Reihe dieser Bauten ist nunmehr abgeschlossen, die für den Verkehrsteilnehmer bedeutende Erleichterungen bringen. Der großzügige Ausbau der Dukartstraße und die Regenerierung der Färber- und der Pachergasse haben eine leistungsstarke Verbindung

# Vermögensbewußt sparen - Kapital bilden

 **Wir sagen  
Ihnen wie.**



STEYR, Enge 16



Filiale Tabor

## VOLKS BANK

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen

zwischen der Schönauerbrücke und der Ennstalbrücke gebracht. Gleichzeitig entstand auch mit großer finanzieller Beteiligung der Stadt der neue Autobusbahnhof unmittelbar neben dem Hauptbahnhof. Der Gedanke, für den Fußgänger eine kreuzungsfreie Verbindung zwischen Bahnhof und Zentrum zu errichten, fand ebenfalls durch den Ausbau der Fußgängerunterführung und des neuen Weges entlang der Enns seine Realisierung. Von besonderem Vorteil wird dieser Weg für die vielen Schüler des Bundesrealgymnasiums sowie der neuen Handelsakademie, Handelsschule und Bildungsanstalt für Kindergarteninnen sein.



AM NEUEN FUSSGÄNGERWEG AN DER ENNS ENTSTAND EIN IDYLLISCHER AUSSICHTSPLATZ

In den bisher investierten rund 12 Millionen Schilling sind neben den Straßenbauten auch die Kosten für wichtige Kanalisationsarbeiten und die Erneuerung von Versorgungsleitungen wie Gas und Wasser enthalten.

Derzeit werden noch am Hessenplatz neue Gasleitungen verlegt. Diesen Arbeiten folgt noch eine Asphaltierung des Platzes. Nach der Installierung einer Fußgängerregelung im Bereich der Kreuzung Pachergasse - Johannesgasse, die im Hinblick auf die Autobushaltestellen und die neu entstandenen Geschäfte wichtig ist, können die Arbeiten in diesem Bereich als abgeschlossen angesehen werden.

Wie geht es nun weiter? Der Fahrplan für den nächsten Abschnitt, betreffend die Eisenstraße vom rechten Brückenkopf der Schönauerbrücke bis zur Ulricher Kreuzung, ist erstellt. Für den Herbst ist der Baubeginn für die neue Straßenbrücke im Zuge des Ausbaues der Mäzenkellerumfahrung durch den Bund vorgesehen. Dieser Termin hat bereits eine Reihe von Vorarbeiten der Stadtgemeinde ausgelöst. Derzeit werden in der Eisenstraße im Bereich zwischen Stadlgasse bis zum Beginn des Jägerbergweges ein neuer Kanal sowie Gas- und Wasserleitungen verlegt, damit während des Brückenbaues der Verkehr ohne größere Behinderungen aufrecht erhalten werden kann. Im Laufe des Herbstes kann auch noch die letzte Engstelle im Bereich unterhalb der Ennsleitungsstiege beseitigt werden. Am rechten Brückenkopf der Schönauerbrücke geht das neue Geschäftshaus der Firma Berger seiner Vollendung entgegen. Nach dessen Fertigstellung kann sofort an den Abbruch der alten Liegenschaften geschritten werden.



KAROSSERIEFACHBETRIEB  
KÜHLERSPENGLEREI  
BAUSPENGLEREI

**Steyr, Reithofferwerk**  
Telefon 27 8 13

**Alfred Kerbl**

**Steyr, Ennser Str. 68 (Dornach)**  
Telefon 62 8 89

Als nächstes ist sodann die Regenerierung der Eisenstraße vom Gasthaus Märzenkeller bis knapp vor die Ulricher-Kreuzung vorgesehen. Dieses viel befahrene Straßenstück ist derzeit in einem sehr schlechten Zustand und ist im Hinblick darauf, daß es sicher noch einige Jahre in der derzeitigen Form befahren werden muß, dringend erneuerungsbedürftig. Schließlich ist als letzte Maßnahme noch der Ausbau des letzten Stückes der Hubergutstraße von der Schwarzmayrstraße bis zur Ulricher Kreuzung vorgesehen.

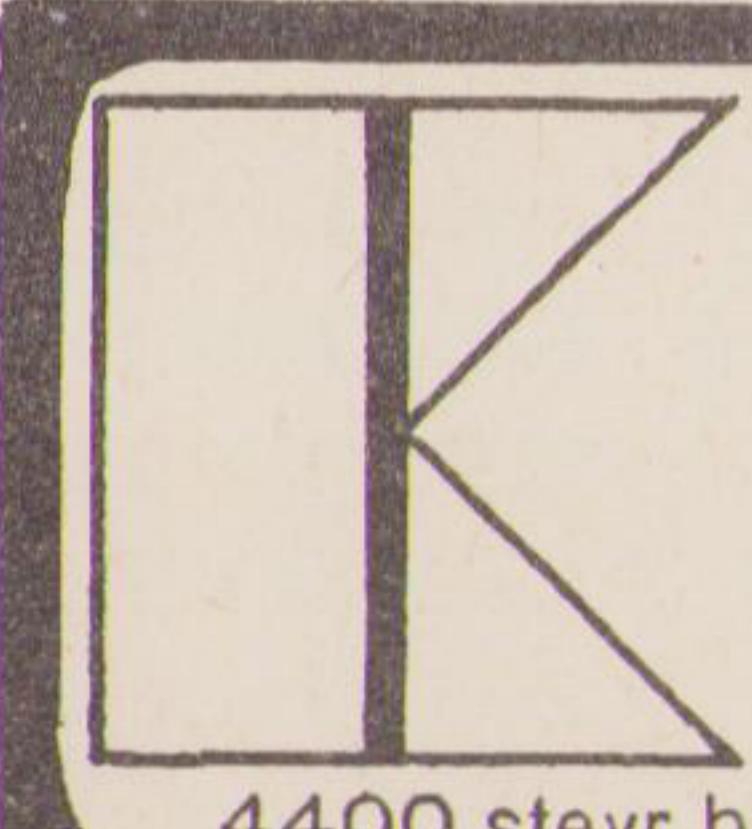
Alle diese Baumaßnahmen tragen dazu bei, die Verkehrssituation im Ennsdorf und vor allem die Ausfahrt in das Ennstal entscheidend zu verbessern und bringen den innerstädtischen Verkehrsring wieder seiner Vollendung näher.

## Eiserne Hochzeit



Foto: Kranzmayer

Eiserne Hochzeit bedeutet 65 Ehejahre. Das Ehepaar Peter und Barbara Maderthaner feierte am 22. Juli 1977 dieses überaus seltene Fest. Bürgermeister Franz Weiss überbrachte dem Jubelpaar die herzlichen Glückwünsche der Stadt sowie ein Geschenkpaket.



wir bauen für sie um!

bald im neuen

**foto-fachgeschäft**  
**kranzmayer**

4400 steyr bahnhofstr. 3

## "Information über Schutzraumbauten"

Seit dem Inkrafttreten der OÖ. Bauordnung LGB1. Nr. 35/1976, das ist ab 1. Jänner 1977, sind bei Neubau von Gebäuden, aber auch bei Zu- und Umbauten unter bestimmten Voraussetzungen Schutzräume vorzusehen.

Da verschiedentlich Unklarheiten und Rückfragen über die technische Ausgestaltung bzw. über die Einrichtung derartiger Schutzräume bestehen, wird bekanntgegeben, daß beim Magistrat Steyr, Baurechtsabteilung, Musterpläne für den Schutzraumbau zur Einsichtnahme vorliegen. Dieselben Planunterlagen sowie die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften können außerdem beim Österreichischen Zivilschutzverband, Landesverband Oberösterreich, Wiener Straße 6/III, 4020 Linz, eingesehen oder angefordert werden.

## ALTGLASSAMMELAKTION in Oberösterreich

### Aufstellung von Sammelbehältern

Mit Förderung der OÖ. Landesregierung wird in ganz Oberösterreich eine dauernde Altglas-Sammelaktion durchgeführt. Im Rahmen dieser Aktion wurden nunmehr durch die oö. Sondermüllverarbeitungs-Gesellschaft mbH an den in der Folge angeführten Plätzen im Stadtgebiet Sammelbehälter für Altglas aufgestellt. Die Bevölkerung wird eingeladen, sich an dieser Aktion zu beteiligen, wobei besonders darauf hingewiesen wird, daß eine Trennung nach Weiß- und Buntglas unbedingt erforderlich ist. Die Behälter sind für diese Sorten gekennzeichnet.

Die Aufstellungsorte:

Für Münichholz:  
Punzerstraße bei ehemaliger Omnibusendstation neben Warteraum je 2 Stück

Für die Ennsleite:  
Wokralstraße (Straßenkehrerunterkunft) je 2 Stück

Für die Innere Stadt und Reichenschwall:  
Redtenbacherstraße (Rotes Kreuz) je 3 Stück

Für den Tabor:  
Steyrer-Markt-Gelände (Straßenkehrerunterkunft) je 2 Stück

Für den Resthof:  
Resthofstraße - Mannlicherstraße je 2 Stück

Für Gleink:  
an der Brücke Dornacherbach je 1 Stück

Für Schlüsselhof:  
beim Städtischen Wirtschaftshof je 1 Stück

Für Aichet und Umgebung:  
an der Einmündung der Aichetgasse in die Seifentruhe-Umfahrung je 1 Stück

Für Gründberg:  
Nähe Sperrmüllbehälter ehemalige Schottergrube je 1 Stück



## VOLKSHOCHSCHULE der Stadt Steyr

### KURSE IM HERBSTSEMESTER 1977

#### I. FÜR ALLTAG UND BERUF

##### 1. Grundlagen der Weiterbildung

MUSIK HÖREN UND VERSTEHEN I (1. Semester)  
Musiklehre, Instrumentenkunde, Gehörerziehung, Schlagtechnik  
Vorkenntnisse nicht erforderlich, Beherrschung eines Instrumentes erwünscht!  
MD. Prof. Rudolf Nones

S 150,--  
Fr., Zeit nach Vereinbarung Musikschule

MUSIK HÖREN UND VERSTEHEN I (2. Semester)  
Harmonielehre, Instrumentation, Gehörerziehung, Schlagtechnik  
Kurs für Absolventen des Kurses "Musik hören und verstehen" I - 1. Semester  
MD. Prof. Rudolf Nones

S 150,--  
Fr., 17.30 Uhr  
Musikschule

MUSIK HÖREN UND VERSTEHEN II  
Gehörerziehung, Schlagtechnik, Formenlehre, Musikgeschichte  
Kurs für Absolventen der Kurse "Musik hören und verstehen" I - 1. und 2. Semester  
MD. Prof. Rudolf Nones

S 150,--  
Mi., 18.00 Uhr  
Musikschule

DEUTSCH  
Festigung - Erweiterung: Rechtschreiben, Interpunktions-, Funktionsgrammatik.  
Literatur von der Klassik bis zur Gegenwart.  
HHL. Franz Kramar

S 150,--  
Mo., 18.30 Uhr  
Schule Promenade

AUTOGENES TRAINING I  
Die Grundübungen ("Unterstufe") des autogenen Trainings nach Schultz führen zu Entspannung und erleichtern dadurch eine neue, sinnvolle Anspannung im Beruf und im Privatleben  
Prof. Dr. Erich Sperrer

S 70,--  
Mo., 19.00 Uhr  
(14-tägig)  
Schule Promenade

AUTOGENES TRAINING II  
Aufbaukurs für Absolventen des Kurses "Autogenes Training I"  
Prof. Dr. Erich Sperrer

S 70,--  
Mo., 19.00 Uhr  
(14-tägig)  
Schule Promenade

2. Im Dienste des Berufes  
(Stiftungskurse der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Oberösterreich)

BUCHHALTUNG FÜR ANFÄNGER  
Kassenbuch, Wareneingangsbuch, Kundenkartei, Brutto- und Nettomethode bei der Verbuchung der Mehrwert-

steuer. Umsatzsteuervoranmeldung. Einführung in die Doppik, Rabatte und Skonti  
Prof. Kurt Koller

S 300,--  
Mo., 18.30 Uhr  
Schule Promenade

#### KURZSCHRIFT FÜR ANFÄNGER

Erlernen der Deutschen Einheitskurzschrift (Wiener Urkunde), 1. Teil: Verkehrsschrift - Heranführen der Kursteilnehmer an ein systemgerechtes Schreiben bis zu einer Geschwindigkeit von ca. 100 Silben p. M.  
HL. Alexander Schmidt

S 150,--  
Di., 18.30 Uhr  
Schule Promenade

#### KURZSCHRIFT FÜR MÄSSIG FORTGESCHRITTENE

Erlernen der Deutschen Einheitskurzschrift (Wiener Urkunde), 2. Teil: Schnellschrift (Eilschrift, Redeschrift)  
Unterrichtsziel: Schreibgeschwindigkeit von 120 - 160 Silben p. M.  
HL. Alexander Schmidt

S 150,--  
Di., 20.00 Uhr  
Schule Promenade

#### KURZSCHRIFT FÜR FORTGESCHRITTENE

Intensivkurs (nur 8 Wochen!)  
Trainingskurs für Kursteilnehmer, die ihre Schreibgeschwindigkeit steigern wollen, die Schnellschrift jedoch vom System her im wesentlichen beherrschen  
Unterrichtsziel: sicheres Bewältigen von mindestens 160 Silben p. M.  
HL. Alexander Schmidt

S 150,--  
Mo. und Do. jew.  
18.30 Uhr  
Schule Promenade

#### MASCHINSCHREIBEN FÜR ANFÄNGER

Beherrschung des gesamten Tastenfeldes (10-Finger-Tastschreiben), Schreib- und Anordnungsregeln nach den "Richtlinien für Maschinschreiben" des ÖPWZ. Anschriften, einfache Geschäftsbriefe, Maschinenkunde. Geschichte der Schreibmaschine.

Übungsmöglichkeit ist erforderlich!  
HOL. Hans Brosch

S 190,--  
Mo. oder Do.  
VHS-Haus

#### MASCHINSCHREIBEN FÜR ANFÄNGER

Intensivkurs (nur 1 Semester!)  
Lehrstoff wie oben - Übungsmöglichkeit ist erforderlich!  
HOL. Hans Brosch

S 340,--  
Mo. und Do., jew.  
18.45 od. 20.15  
Uhr - VHS-Haus

#### MASCHINSCHREIBEN FÜR FORTGESCHRITTENE

Intensivkurs (nur 10 Wochen!)  
Wiederholung der Ziffern, Anwendung von Ziffern und Zeichen. Abschriften, Diktate in die Maschine, Anschriften. Gestaltung von Schriftstücken (Briefe A 4, A 5 mit und ohne Vordruck). Vervielfältigungsverfahren. Aufstellungen und Tabellen. Schreiben nach Diktiergerät, praktisches Arbeiten am Textautomaten  
Fachl. Marlene Hoffmann

S 190,--  
Tag nach Vereinb.  
Handelsakademie

#### VORBEREITUNG FÜR DIE ABLEGUNG DER STAATLICHEN STENOTYPistenPRÜFUNG

Intensivkurs (nur 10 Wochen!)  
10-Minuten-Abschriften, Stenogrammübertragungen, Diktate in die Maschine. Anwendung der verschiedenen Zeichen, Formübungen  
Fachl. Doris Steinkellner

S 190,--  
Tag nach Vereinb.  
Handelsakademie

**3. Für die Frau****KOSMETIK**

Richtige Ernährung, abgestimmt auf die Haut. Pflege der Haut. Praktischer und theoretischer Kurs  
Fachkosm. Ingeborg Smilowsky S 150,--  
Di., 18.30 Uhr  
VHS-Haus

**KOCHEN FÜR JEDERMANN**

Grundkurs. Kochen von bodenständigen und ausländischen Gerichten. Tips zum rationellen Kochen auch für den Einpersonen-Haushalt. Praktische Winke zur Vorratshaltung und Gästebewirtung. Kochkenntnisse nicht erforderlich! Rezepte werden zur Verfügung gestellt  
AL. Irmtraut Ringel S 280,--  
+ Mat.-Kostenbeitr.  
Di., 19.00 Uhr  
Schule Tabor

**KOCHEN VON SPEZIALITÄTEN**

Kochen von Wildspezialitäten und Festmenüs. Grundkenntnisse im Kochen sind erforderlich!  
Elfriede Kastner S 280,--  
+ Mat.-Kostenbeitr.  
Mi., 18.30 Uhr  
Schule Ennsleite

**FLECHTEN MIT PEDDIGROHR UND -BAND FÜR ANFÄNGER**

Anfertigen von Heimschmuck und praktischen Geschenken S 90,--

Kurzkurs - 6 Abende Di., 18.30 Uhr

AHL. Maria Schloßgangl VHS-Haus

**KORBFLECHTEN UND BASTELN FÜR FORTGESCHRITTENE**

Anfertigung von Heimschmuck und praktischen Geschenken S 90,--

Kurzkurs - 6 Abende Mo., 18.30 Uhr

AHL. Maria Schloßgangl VHS-Haus

**NÄHEN**

Zuschneiden und Nähen von Damen- und Kinderbekleidung S 280,--

Gewerbel. Maria Leisser Di., 19.00 Uhr

Schneiderm. Frieda Meindl Schule Tabor

AOL. Karoline Paral Mi., 18.30 Uhr

Anny Recher Fr., 18.30 Uhr

Schneiderm. Roswitha Unterreiter VHS-Haus

Schneiderm. Helga Windhager Do., 15.00 Uhr

**MÜTTERSCHULUNG UND SÄUGLINGSPFLEGE**

Vorbereitung auf die Geburt. Richtige Ernährung, Kleidung und Pflege des Säuglings kostenlos

Dipl. Fürs. Marianne Kobor Mo. und Di., jew. 18.30 Uhr  
Gesundheitsamt

**RHYTHMISCHE GYMNASI**

Gymnastik mit und ohne Handgerät. Einfache tänzerische Bewegungsgestaltung, Haltungs- und Konditions-

übungen S 140,--  
Irma Polak Mi., 19.00 Uhr  
Richard Fux (Klavierbegleitung) Mi., 20.00 Uhr  
Frauenberufsschule

**ALLGEMEINE GYMNASI**

Durcharbeiten des ganzen Körpers: Lockerungs-, Haltungs- und Atemübungen. Gymnastik mit Kleingeräten, auf Wunsch auch Schigymnastik. Ballspiele und Spiele zum Schnelligkeits-, Geschicklichkeits- und Reaktions-training S 150,--  
Turn- und Sportl. Mo. oder Di., 18.45 Uhr  
Hermine Kiofsky Frauenberufsschule

**MUTTER UND KIND-TURNEN**

Die Mutter wirkt ihrem Kind als helfende Kraft und führt auch selbst gymnastische Übungen aus Margarete Enge S 150,-- + S 90,--  
Tag nach Vereinb. ca. 17.00 Uhr  
Frauenberufsschule

**EISLAUFEN FÜR HAUSFRAUEN**

Kurs für Teilnehmer mit und ohne Vorkenntnissen Sportl. Edmund Weinberger S 150,--  
Do., 9.30 Uhr  
Kunsteisbahn

**II. DIE FREIE STUNDE****MALEREI DER GEGENWART**

Information über die Erscheinungsformen der Gegenwartsmalerei, ihre Wurzeln und ihre Entwicklung  
Vortragsreihe - 6 Abende Schloßkapelle

Prof. Heribert Mader

**ZEICHNEN UND MALEN**

OStR. Prof. Silvester Lindorfer S 150,--  
Mo., 18.30 Uhr  
Schule Promenade

**HINTERGLASMALE**

REI Prof. Margareta Hofmann S 160,--  
Mi., 19.00 Uhr  
VHS-Haus

**RELIEFSCHNITT**

Kurs für Absolventen des Kurses "Kerbschnitt"  
Fachl. Josef Mayrhofer S 150,--  
Mo., 19.00 Uhr  
Kinderfreundeheim  
Schloßpark

**BASTELN FÜR WEIHNACHTEN**

Basteln von weihnachtlichem Tisch- und Baumschmuck sowie von kleinen Geschenken. Kurzkurs - 4 Abende Fachl. Josef Mayrhofer S 60,--  
Do., 19.00 Uhr  
Kinderfreundeheim  
Schloßpark

**VOLKSTANZEN**

Volkstänze, die in unserem Raum getanzt werden

VK. Heinz Ruckerbauer S 190,--  
Prof. Mag. Reinholz Huemer Di., 19.30 Uhr  
(Harmonikabegleitung) Schule Promenade

**JAZZGYMNASTIK**

Kurs für Damen und Herren jeder Altersstufe. Einführung in den "Jazz-Dance" (Jazzgymnastik), Grundbewegung, Koordination, Kombination, Formation  
Sonja Lösch S 150,--  
Mo., 18.00 Uhr  
Schule Ennsleite

**JAZZ-DANCE**

Kurs für Absolventen der Kurse "Jazzgymnastik"

Wiederholung der Grundbewegung, Formation Sonja Lösch	S 150,-- Mo., 19.30 Uhr Schule Ennsleite
<b>GYMNASTIK FÜR SENIOREN</b>	
Kurs für Damen und Herren, keine Altersgrenze. Vorbeugende und ausgleichende Gymnastik gegen allgemeine Zivilisationsschäden, Platt- und Spreizfüße, Wirbelsäulenverkrümmung, Bauchmuskelerschlaffung. Atemgymnastik, leichte Spiele und Ballspiele Turn- und Sportl. Hermine Kiofsky	Turn- und Sportl. S 150,-- Mo. oder Di., 17.15 Uhr Frauenberufsschule
<b>EISLAUFEN FÜR ERWACHSENE</b>	
Kurs für Teilnehmer mit und ohne Vorkenntnissen Sportl. Edmund Weinberger	S 150,-- Do., 18.00 Uhr Kunsteisbahn

### III. FREMDSPRACHEN -

#### DAS TOR ZUR WELT

ENGLISCH FÜR ANFÄNGER	S 150,--
Lehrbuch: "Englisch für Sie" 1	Di., 18.30 Uhr
HHL. Kurt Winter	VHS-Haus
<b>ENGLISCH FÜR MÄSSIG FORTGESCHRITTENE I</b>	
Unterstufe Kurs für Absolventen des Kurses "Englisch für Anfänger", die den 2. Teil des Lehrbuches "Englisch für Sie" 1 wiederholen möchten HL. Elfriede Postler	S 150,-- Di., 18.30 Uhr VHS-Haus
Kurs für Teilnehmer mit einigen Vorkenntnissen oder Absolventen des Kurses "Englisch für Anfänger" Lehrbuch: "Englisch für Sie" 2	S 150,-- HHL. Kurt Winter Mi., 18.30 Uhr VHS-Haus
<b>ENGLISCH FÜR MÄSSIG FORTGESCHRITTENE II</b>	
Oberstufe Kurs für Teilnehmer mit Grundkenntnissen in der Grammatik oder Absolventen des Kurses "Englisch für mäßig Fortgeschrittene I". Nach Absolvierung dieses Kurses besteht die Möglichkeit, das VHS-Zertifikat zu erwerben Lehrbuch: "Englisch für Sie" 3	S 150,-- HHL. Kurt Winter Di., 20.00 Uhr VHS-Haus
ENGLISCH FÜR FORTGESCHRITTENE	S 150,--
Dir. Dr. Helmut Burger	Mo., 18.30 Uhr VHS-Haus
<b>ENGLISCHE HANDELSKORRESPONDENZ FÜR ANFÄNGER</b>	
Einführung in das Handelsenglisch, Ausspracheübungen. Grundkenntnisse in Englisch sind erforderlich! Sprachl. Oswald Saiz	S 150,-- Fr., 18.30 Uhr VHS-Haus
<b>ENGLISCHE HANDELSKORRESPONDENZ FÜR FORTGESCHRITTENE</b>	
Die Briefgattungen des englischen Schriftverkehrs, Handelskunde. Behandlung von Spezialkapiteln der Grammatik Sprachl. Oswald Saiz	S 150,-- Fr., 20.00 Uhr VHS-Haus

<b>FRANZÖSISCH FÜR ANFÄNGER</b>	S 150,--
Aussprache, Satzbildung mit grammatischen Grundbegriffen Lehrbuch: "Französisch für Sie" 1	Mo., 18.30 Uhr Sprachl. Alexandra Kovac
<b>FRANZÖSISCH - MITTELSTUFE</b>	
Kurs für Teilnehmer mit Grundkenntnissen in der Grammatik oder Absolventen des Kurses "Französisch für Anfänger"	S 150,--
Lehrbuch: "Französisch für Sie" 2	Di., 18.30 Uhr Sprachl. Alexandra Kovac
<b>FRANZÖSISCH FÜR FORTGESCHRITTENE</b>	
Kurs für Teilnehmer mit Grundkenntnissen in der Grammatik oder Absolventen des Kurses "Französisch - Mittelstufe", die ihre Ausdrucksfähigkeit in der französischen Sprache vervollkommen wollen Lehrbuch: "La France pou tous"	S 150,-- Alexandra Prinz
<b>ITALIENISCH FÜR ANFÄNGER</b>	
Aussprache, Grammatik, leichte Lese-, Übersetzung- und Sprechübungen Lehrbuch: "Praktisch Italienisch"	S 150,-- Mo., 19.00 Uhr Fritzi Broschek
<b>ITALIENISCH FÜR MÄSSIG FORTGESCHRITTENE</b>	
Kurs für Teilnehmer mit einigen Vorkenntnissen oder Absolventen des Kurses "Italienisch für Anfänger" Lehrbuch: "Praktisch Italienisch"	S 150,-- Fritzi Broschek
<b>ITALIENISCH FÜR FORTGESCHRITTENE I</b>	
(Unterstufe) Kurs für Teilnehmer mit Grundkenntnissen in der Grammatik oder Absolventen des Kurses "Italienisch für mäßig Fortgeschrittene"	S 150,-- Lehrbuch: "Praktisch Italienisch"
<b>ITALIENISCH FÜR FORTGESCHRITTENE II</b>	
(Oberstufe) Kurs für Teilnehmer mit Grundkenntnissen in der Grammatik oder Absolventen des Kurses "Italienisch für Fortgeschrittene", die ihre Ausdrucksfähigkeit in der italienischen Sprache vervollkommen wollen Fritzi Broschek	S 150,-- Mi., 19.00 Uhr Schule Promenade
<b>SERBOKROATISCH FÜR ANFÄNGER</b>	
Vermittlung grammatischen Grundwissens, Redewendungen für die Urlaubsreise und den Aufenthalt im Urlaubsland, Redewendungen für den Umgang mit jugoslawischen Gastarbeitern	S 150,-- Dipl. Jur. Franz Kaesdorf
<b>HOLLÄNDISCH FÜR ANFÄNGER</b>	
Vermittlung grammatischen Grundwissens, Redewendungen für die Urlaubsreise und den Aufenthalt im Urlaubsland	S 150,-- Fachl. Johannes Krieger
<b>ALTGRIECHISCH FÜR ANFÄNGER</b>	
Prof. Dr. Ingomar Seidl	S 150,-- Tag nach Vereinbarung Schule Promenade

## IV. KINDER - UND JUGENDKURSE

### 1. Im Dienste der Schule

#### BUCHHALTUNG

Übungskurs für Schüler der Handelsakademie und Handelschule  
S 150,--  
Prof. Dkfm. Rudolf Molterer  
Tag und Zeit nach Vereinbarung (Stundenplan)  
VHS-Haus

#### KAUFMÄNNISCHES RECHNEN

Übungskurs für Schüler der Handelsakademie und Handelschule  
S 150,--  
Prof. Dkfm. Rudolf Molterer  
Tag und Zeit nach Vereinbarung (Stundenplan)  
VHS-Haus

#### MATHEMATIK

Übungskurse für Haupt- und Mittelschüler  
Durcharbeiten des im Unterricht durchgenommenen Lehrstoffes  
S 150,--  
1. Lernjahr Tag und Zeit nach Vereinbarung (Stundenplan)  
2. Lernjahr  
3. Lernjahr  
4. Lernjahr VHS-Haus  
Lehrbücher: die im Unterricht verwendeten  
VOL. Wolfgang Hauser

#### ENGLISCH

Übungskurse für Mittelschüler  
Lesen der Lektionstexte, Wortschatzerarbeitung, Grammatik, Übungen  
1. Lernjahr S 150,--  
2. Lernjahr Tag und Zeit nach Vereinbarung (Stundenplan)  
3. Lernjahr  
4. Lernjahr  
Lehrbücher: Ann and Pat 1 - 4  
VD. Hans Bodingbauer (1. + 3. Lernjahr) Schule Gleink  
Sprachl. Anna Windhager (1. - 4. Lernjahr) VHS-Haus

#### FRANZÖSISCH

Übungskurs für Schüler S 150,--  
Grundzüge der Grammatik, Wortschatzerarbeitung  
1. Lernjahr Mo., 16.30 Uhr  
2. Lernjahr Tag und Zeit nach Vereinbarung (Stundenplan)  
3. Lernjahr  
Lehrbücher: die im Unterricht verwendeten  
Sprachl. Aelxandra Kovac Schule Promenade

#### LA TEIN

Übungskurse für Mittelschüler S 150,--  
1. Lernjahr - Lehrbuch: Liber Latinus I A  
2. Lernjahr - Lehrbücher: Liber Latinus I A und II A  
3. Lernjahr - Lehrbücher: Liber Latinus II A  
Caesar, Ovid  
6. Lernjahr - Lehrbücher: Plinius, Horaz, Tacitus  
Prof. Dr. Ingomar Seidl Tag und Zeit nach Vereinbarung (Stundenplan)  
Schule Promenade

#### JUGENDKURSE FÜR FORTBILDUNG

Deutsch, Mathematik, Englisch, Kurzschrift.  
Legasthenikerbetreuung S 40,-- monatlich  
Gesamtleitung: Anmeldungen in den Pflichtschulen  
HHL. Wilhelm Lechner

### 2. Als Freizeitgestaltung

ZEICHNEN UND MALEN S 90,--  
für Kinder von 4 - 12 Jahren Sa., 13.30 Uhr  
OstR. Prof. Silvester Lindorfer VHS-Haus  
KINDERTANZ S 85,--  
Kurse für Kinder ab 4 Jahren Tanzpäd. Erika Gangl Gruppeneinteilung nach Alter bzw. Stundenplan Volkskino

EISLAUFEN FÜR ANFÄNGER S 90,--  
Sportl. Edmund Weinberger Mo., Mi. und Fr., jew. 15.00 Uhr  
(ab 24. 10. 1977 oder 9. 1. 1978) Kunsteisbahn

EISLAUFEN FÜR FORTGESCHRITTENE S 90,--  
Sportl. Edmund Weinberger Mo., Mi. und Fr., jew. 16.00 Uhr  
(ab 24. 10. 1977 oder 9. 1. 1978) Kunsteisbahn

#### KINDERSINGSCHULE

VOL. Luise Deschka, VL. Ingeborg Ladenbauer, Elisabeth Rebhandl, VL. Margit Schwarz, VL. Anita Stollnberger S 55,--  
Gesamtleitung: Anmeldungen in den Pflichtschulen  
Prof. Mag. Brigitte Ladenbauer

JUGENDKURSE FÜR FREIZEITGESTALTUNG  
Fotografieren, Schiffsmodellbau, Schach, Badminton  
Gesamtleitung: S 90,--  
HHL. Wilhelm Lechner Anmeldungen in den Pflichtschulen

## ALLGEMEINES

### 1. Anmeldungen

5. - 9. und 12. - 15. September 1977, jeweils von 7.30 - 12.30 Uhr; am 5., 6., 8., 12., 13. und 15. September 1977 auch von 13.30 - 17.00 Uhr, Rathaus, 2. Stock vorne, Zimmer 212.

Die Einzahlung des Kursbeitrages hat bei der Anmeldung zu erfolgen!

### 2. Mindestalter der Teilnehmer:

14 Jahre, ausgenommen in Kinder- und Jugendkursen.

### 3. Kursbeginn:

Jeder Teilnehmer, der seine Teilnahme an einem Kurs schriftlich erklärt und den Kursbeitrag entrichtet hat, wird einige Tage vor Kursbeginn schriftlich hiervon in Kenntnis gesetzt.

### 4. Ausfall von Kursen:

Für unterbelegte Kurse werden die entrichteten Kursgebühren gegen Vorlage der Zahlungsberechtigung (grüner Ausweis) bis 31. Oktober 1977 rückerstattet.

### 5. Kursberechtigung:

Nach regelmäßiger Besuch der Kursabende wird auf Wunsch zu Semesterschluß bzw. nach Abschluß des Arbeitsjahres eine Kursbestätigung ausgestellt.



# Berufsförderungsinstitut Oberösterreich

## BEZIRKSSTELLE STEYR Kursprogramm 1977/78

Erfolgsicher  
im Beruf

### ABENDSCHULEN

#### BEAMTENAUFSTIEGSPRÜFUNG

Vorbereitungslehrgang (3 Semester)

1. Semester vom 19. 9. 1977 - 9. 2. 1978  
2. Semester vom 21. 2. 1978 - 6. 7. 1978

Drei Kurstage je Woche:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 bis 21.15 Uhr  
Kursort: Gymnasium Werndlparkt

Kursbeitrag: S 1.600,-- je Semester

ÖGB-Mitglieder: S 1.280,-- je Semester

#### WERKMEISTERLEHRGANG BETRIEBSTECHNIK

mit Öffentlichkeitsrecht (2 Jahre)

1. Jahrgang vom 19. 9. 1977 bis 6. 7. 1978

Vorbesprechung: Montag, 12. 9. 1977, 17 Uhr

Montag und Mittwoch von 17.00 bis 20.30 Uhr;  
bei Schichtbetrieb (14-tägig) Montag bis Donnerstag

Kursort: HTL Steyr

Kursbeitrag: S 1.800,--

ÖGB-Mitglieder: S 1.440,--

#### WERKMEISTERLEHRGANG FÜR ELEKTRONIK UND RE-

GELTECHNIK - mit Öffentlichkeitsrecht (2 Jahre)

1. Jahrgang vom 20. 9. 1977 bis 6. 7. 1978

Vorbesprechung: Montag, 12. 9. 1977, 17.00 Uhr

Zwei Kurstage pro Woche bzw. bei Schichtbetrieb angepaßt vier Kurstage (14-tägig)

Kursort: HTL Steyr

Kursbeitrag: S 1.800,--

ÖGB-Mitglieder: S 1.440,--

#### WERKMEISTERLEHRGANG FÜR ELEKTRONIK UND RE-

GELTECHNIK - Mit Öffentlichkeitsrecht

2. Jahrgang vom 19. 9. 1977 bis 6. 7. 1978

Kurstage: Montag und Mittwoch von 17.30 - 21.15 Uhr

Kursort: HTL Steyr

Kursbeitrag: S 1.200,--

ÖGB-Mitglieder: S 960,--

#### LEHRGANG FÜR WERBE-DESIGNER

mit Öffentlichkeitsrecht (2 Jahre)

1. Jahrgang: 26. 9. 1977 bis 7. 7. 1978

Zwei Kurstage je Woche (Vereinbarung); 18 - 21.55 Uhr

Kursbeitrag: S 1.800,--

ÖGB-Mitglieder: S 1.440,--

### KAUFMÄNNISCHE UND BÜROKURSE

#### LEHRGANG FÜR BUCHHALTUNG UND BILANZEN

Buchhaltung I: 20. 9. bis 24. 11. 1977, Di. u. Do.  
18.30 bis 21.30 Uhr S 700,--

Buchhaltung II: 28. 11. 1977 bis 8. 2. 1978, Di. u.  
Do., 18.30 bis 21.30 Uhr S 700,--

Buchhaltung III: 20. 2. bis 23. 3. 1978, Di. u. Do.  
18.30 bis 21.30 Uhr S 550,--

Rechtslehre: 28. 3. bis 13. 6. 1978, Dienstag  
18.30 bis 21.30 Uhr S 500,--

Kostenrechnung: 29. 3. bis 12. 6. 1978, Mo. u. Mi.  
18.30 bis 21.30 Uhr S 700,--

Achtung! Jeder Lehrgang kann einzeln besucht werden.

#### LOHNVERRECHNUNGSKURSE

Lohnverrechnung I - Grundlehrgang:

4. 10. bis 12. 12. 1977, Di. u. Do.  
18.00 bis 21.15 Uhr S 700,--

Lohnverrechnung II:

10. 1. bis 9. 2. 1978, Di. u. Do.  
18.00 bis 21.15 Uhr S 500,--

Achtung! Fachprüfung aus Lohnverrechnung nach Kursbesuch I und II.

#### SEKRETÄRINNENSCHULE - "Die perfekte Sekretärin"

1. Semester: 13. 9. 1977 bis 9. 2. 1978

2. Semester: 20. 2. 1978 bis 15. 6. 1978

Dienstag und Donnerstag von 18.30 bis 21.30 Uhr

Kursbeitrag je Semester S 1.000,--

### ARBEITSTECHNIK

#### REFA-GRUNDELHRGANG, VORSTUFE u. TEIL A

5. 9. bis 15. 12. 1977

Montag, Dienstag u. Donnerstag von 16.30 bis 20.30 Uhr

Kursbeitrag incl. Lehrgangsunterlagen und Prüfungsgebühr:  
Vorstufe: S 550,--  
Teil A: S 2.350,--

Sämtliche REFA-Lehrgänge werden auf Wunsch auch dem Schichtbetrieb angepaßt geführt.

#### REFA-GRUNDELHRGANG, TEIL B (früher 2. Stufe)

12. 9. bis 21. 12. 1977

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 14-tägig von 16.30 bis 20.30 Uhr

S 2.350,-- incl. Lehrgangsunterlagen und Prüfungsgebühr.

#### REFA-LEHRGANG "NOMOGRAPHIE UND STATISTIK"

27. 9. bis 23. 11. 1977

Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag von 16.30 bis 20.30 Uhr

S 1.650,-- incl. Lehrgangsunterlagen und Prüfungsgebühr.

#### REFA-LEHRGANG "KOSTENWESEN"

9. 1. bis 2. 2. 1978

Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag von 16.30 bis 20.30 Uhr

S 950,-- incl. Lehrgangsunterlagen und Prüfungsgebühr.

#### REFA-GRUNDELHRGANG, TEIL B

23. 1. bis 17. 4. 1978

Montag, Dienstag u. Donnerstag von 16.30 bis 20.30 Uhr

S 2.350,-- incl. Lehrgangsunterlagen und Prüfungsgebühr.

#### REFA-LEHRGANG "PLANUNG UND STEUERUNG"

6. 2. bis 6. 4. 1978

Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag von 16.30 bis 20.30 Uhr

S 2.350,-- incl. Lehrgangsunterlagen und Prüfungsgebühr.

#### REFA-FACHLEHRGANG "SPANENDE FERTIGUNG"

10. 10. bis 28. 11. 1977

Montag, Dienstag u. Donnerstag von 16.30 bis 20.30 Uhr

S 1.900,-- incl. Lehrgangsunterlagen und Prüfungsgebühr.

#### EINFÜHRUNG IN DIE KONTROLLTÄTIGKEIT IM BETRIEB

11. 10. bis 14. 11. 1977

Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 20.15 Uhr

S 500,--

**BAUWESEN**

<u>BAUSTELLENFÜHRUNG FÜR MITTLERE FACHKRÄFTE</u>	
10. 10. bis 15. 12. 1977	
Mittwoch von 17.30 bis 20.45 Uhr	S 500,--
<u>BAUSTELLENPRAXIS FÜR VORARBEITER UND POLIERE</u>	
10. 1. bis 22. 3. 1978	
Mittwoch von 17.30 bis 20.45 Uhr	S 500,--

**SCHWEISSEN**

<u>ELEKTROSCHWEISSEN - EINFÜHRUNG</u> für Anfänger	
12. 9. bis 5. 10. 1977	
Montag, Dienstag und Mittwoch von 17.00 bis 20.45 Uhr	
S 750,--	
<u>ELEKTROSCHWEISSEN - FORTBILDUNG</u> für Anfänger	
10. 10. bis 8. 11. 1977	
Montag, Dienstag und Mittwoch von 17.00 bis 20.45 Uhr	
S 750,--	
<u>ELEKTROSCHWEISSEN, mit staatlicher Abschlußprüfung</u>	
10. 1. bis 8. 3. 1978	
Montag, Dienstag und Mittwoch von 17.00 bis 20.45 Uhr	
S 1.750,-- incl. Prüfungsgebühr	
<u>AUTOGENSCHWEISSEN - EINFÜHRUNG</u> für Anfänger	
13. 9. bis 5. 10. 1977	
Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag von 17.00 bis 20.45 Uhr	
S 750,--	
<u>AUTOGENSCHWEISSEN - FORTBILDUNG</u> für Anfänger	
11. 10. bis 8. 11. 1977	
Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag von 17.00 bis 20.45 Uhr	
S 750,--	

**TECHNIK ALLGEMEIN**

<u>ELEKTRONIK FÜR ELEKTRIKER</u>	
20. 9. 1977 bis 9. 2. 1978	
Zwei Kurstage je Woche bzw. bei 14-tägigem Kurs (Schichtbetrieb) vier Kurstage von 17.30 bis 21.30 Uhr	
HTL Steyr	S 1.600,--
<u>PNEUMATIK UND HYDRAULIK - Grundlehrgang</u>	
17. 10. bis 22. 11. 1977	
Montag und Mittwoch von 17.30 bis 20.30 Uhr	
HTL Steyr	S 500,--
<u>STAPLERFAHRER</u>	
10. 10. bis 4. 11. 1977	
Kurstage nach Vereinbarung	S 550,--
<u>STAPLERFAHRER</u>	
6. 3. bis 23. 3. 1978	
Kurstage nach Vereinbarung	S 550,--
<u>DREH-, AUSLEGERKRANE</u>	
11. 10. bis 4. 11. 1977	
Kurstage nach Vereinbarung	S 650,--

**LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG  
FACHARBEITERPRÜFUNG**

<u>SCHLOSSER- und DREHERAUSBILDUNG mit Lehrabschluß</u>	
13. 9. 1977 bis 13. 4. 1978	
Montag, Dienstag und Mittwoch von 17.00 bis 21.00 Uhr	
Bei entsprechender Teilnehmerzahl wird der Kurs dem Schichtbetrieb angepaßt geführt (14-tägig) mit Verschiebungen.	S 3.300,--
<u>VORBEREITUNG AUF DIE LEHRABSCHLUSSPRÜFUNG</u>	
<u>FÜR METALLBERUFE (für Lehrling)</u>	
16. 1. bis 9. 2. 1978	
Montag, Dienstag und Donnerstag von 17.00 bis 20.45 Uhr	
S 90,--	30 Unterrichtseinheiten

**PERSONLICHKEITSBILDUNG**

<u>AUTOGENES TRAINING - Entspannungstechnik</u>	
Oktober bis November 1977	
Sechs Kursabende von 19.00 - 20.30 Uhr	S 550,--

**REDE-, DISKUSSIONS- und VERHANDLUNGSTECHNIK**

Oktober 1977

Kurstage nach Vereinbarung S 700,--

**VERTRAGSRECHT FÜR BERUF UND ALLTAG**

Oktober 1977

Zwei Kurstage je Woche nach Vereinbarung S 300,--

**DEUTSCH FÜR WIRTSCHAFT UND TECHNIK**

1. Semester: RECHTSCHREIBEN

28. 9. bis 21. 12. 1977

2. Semester: STILKUNDE und GRAMMATIK

12. 1. bis 13. 4. 1978

Mittwoch von 18.30 bis 21.30 Uhr

S 550,-- je Semester

**WERBEWIRKSAME HANDELSKORRESPONDENZ**

12. 10. bis 24. 11. 1977

Ein Kursabend je Woche von 18.30 bis 21.30 Uhr

S 300,--

**Wichtige Hinweise**

**Achtung!** Gewerkschaftsmitglieder erhalten eine 20%ige Kursbeitrags-Rückvergütung.

**ANMELDUNGEN** ab sofort bei der BFI-Bezirksstelle Steyr, Färbergasse 5 (Arbeiterkammer).

**AUSKÜNFTEN:** Nähere Auskünfte über die Bildungsveranstaltungen erhalten Sie entweder persönlich oder telefonisch unter (07252) 5490 und 2163.

Auf Wunsch senden wir Ihnen unser BEZIRKSSTELLEN-PROGRAMM zu.

**WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSINSTITUT**

Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Oberösterreich

**BEZIRKSSTELLE STEYR****VERANSTALTUNGEN**

**HERBSTSEMESTER 1977**

**FRÜHJAHSSEMESTER 1978**

186 Buchhaltung I (für Anfänger)

6. 9. bis 25. 10. 1977, Di, Do, 18.30 - 21.45 Uhr

S 700,--

622 Störungssuche mit dem Stromlaufplan

10. 9. u. 17. 9. 1977, Sa 8 - 17.30 Uhr S 350,--

491 Werkmeisterlehrgang - Betriebstechnik 1. Semester

Mo bis Fr 16 - 19.15 Uhr (14-tägig)

Lehrgangsbeginn (Vorbesprechung) Mo 12. 9. 1977,

17.00 Uhr S 900,--

493 Werkmeisterlehrgang - Betriebstechnik 3. Semester

Mo bis Fr 16 - 19.15 Uhr (14-tägig)

Semesterbeginn (Vorbesprechung) Mo 12. 9. 1977

S 900,--

896 Schriften für Plakate und Schaufenster

12. 9. bis 10. 10. 1977, Mo Do, 18.30 bis 21.45 Uhr

S 450,--

391 REFA Grundausbildung Teil B

12. 9. 1977 bis 18. 1. 1978, Mo bis Fr, 16.15 -

19.30 Uhr (14-tägig)

S 1.550,-- incl. ÖPWZ- und Prüfungsgebühr (ohne Arbeitsunterlage)

676 Werkmeisterlehrgang Elektrotechnik - 1. Semester

Mo, Mi, Do, 18 - 21.15 Uhr

Lehrgangsbeginn (Vorbesprechung) Mo 12. 9. 1977,

17.00 Uhr S 900,--

- 390 REFA Grundausbildung - Teil A (incl. Vorstufe)  
19. 9. 1977 bis 30. 1. 1978, Mo, Mi, Do, 18.00 -  
21.15 Uhr  
S 2.150,-- incl. ÖPWZ- und Prüfungsgebühr (ohne  
Arbeitsunterlage)
- 460 Technisches Zeichnen I  
19. 9. bis 14. 12. 1977, Mo, Mi, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 850,-- incl. Arbeitsunterlage
- 500 Elektroschweißen - Einführungskurs  
19. 9. bis 5. 10. 1977, Mo bis Fr, 17.30 - 22 Uhr  
S 750,--
- 131 Allgemeiner Meisterprüfungsvorbereitungskurs für  
alle Handwerke  
20. 9. bis 20. 12. 1977, Di, Mi, Do, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 1.500,--
- 393 REFA-Lehrgang Nomographie und Statistik  
20. 9. 1977 bis 19. 1. 1978, Di, Do, 18 - 21.15 Uhr  
S 1.220,-- incl. Prüfungsgebühr  
S 430,-- REFA-Lehrunterlage
- 43 Französisch für Anfänger  
26. 9. bis 9. 11. 1977, Mo, Mi, 18.30 - 21 Uhr  
S 400,-- excl. Arbeitsunterlage
- 953 Wild, Wildgeflügel und Fische  
27. 9. u. 28. 9. 1977, Di, Mi, 9 - 18 Uhr S 400,--
- 332 Kurzschrift III (Eilschrift)  
4. 10. bis 8. 11. 1977, Di, Do, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 450,--
- 501 Elektroschweißen - Fortbildungskurs  
6. 10. bis 24. 10. 1977, Mo bis Fr, 17.30 - 22 Uhr  
S 750,--
- 701 Bauzeichnen I  
10. 10. bis 21. 11. 1977, Mo, Mi, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 600,-- incl. Arbeitsunterlage
- 440 Erste-Hilfe-Kurs  
10. 10. bis 19. 10. 1977, Mo, Mi, Fr, 19 - 22 Uhr  
Keine Teilnahmegebühr!
- 914 "Junior" - Verkaufstraining für Lehrlinge  
10. 10. 1977, Mo 18 - 21.30 Uhr S 170,--
- 446 Lehrgang für Turmdrehkranführer  
11. 10. bis 20. 10. 1977, Di, Mi, Do, 17 - 21.15 Uhr  
Sa 8 - 15.30 Uhr  
S 650,-- incl. Arbeitsunterlage und Prüfungsgebühr
- 34 Englisch für Anfänger  
18. 10. bis 29. 11. 1977, Di, Do, 18.30 - 21 Uhr  
S 400,-- excl. Arbeitsunterlage
- 458 Die neuen gesetzlichen Maßeinheiten ab 1. 1. 1978  
18. 10. 1977, Di, 18 - 21 Uhr  
Keine Teilnahmegebühr!
- 755 Wand- und Deckenverkleidungen aus Holz  
19. 10. 1977, Mi, 18.30 - 21.45 Uhr S 60,--
- 361 Personalverrechnung - Grundkurs für Mitarbeiter in  
der Lohn- und Gehaltsverrechnung  
24. 10. bis 14. 12. 1977, Mo, Mi, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 650,--
- 500 Elektroschweißen - Einführungskurs  
25. 10. bis 14. 11. 1977, Mo bis Fr, 17.30 - 22 Uhr  
S 750,--
- 187 Buchhaltung II (für Fortgeschrittene)  
27. 10. bis 22. 12. 1977, Di, Do, 19 - 22.15 Uhr  
S 700,--
- 361 Personalverrechnung - Grundkurs für Mitarbeiter in  
der Lohn- und Gehaltsverrechnung  
5. 11. bis 17. 12. 1977, Sa, 8 - 16 Uhr, S 650,--
- 309 Ihr gezieltes Werbekonzept - Basis für optimalen  
Werbeerfolg  
9. 11. und 10. 11. 1977, Mi und Do, 18.30 - 22 Uhr  
S 330,-- und S 40,-- für Arbeitsunterlage
- 932 Grundlagen der Kalkulation im Gastgewerbe  
11. 11. 1977, Fr, 9 - 16.30 Uhr  
S 450,-- incl. Arbeitsunterlage
- 44 Französisch für leicht Fortgeschrittene  
14. 11. bis 21. 12. 1977, Mo, Mi, 18.30 - 21 Uhr  
S 400,-- excl. Arbeitsunterlage
- 64 Klassische und neuzeitliche Hinterglasmalerei  
14. 11. bis 25. 11. 1977, Mo bis Fr, 18 - 22 Uhr  
S 750,--
- 501 Elektroschweißen - Fortbildungskurs  
15. 11. bis 1. 12. 1977, Mo bis Fr, 17.30 - 22 Uhr  
S 750,--
- 933 Hotelkalkulation - modern, flexibel, schlagkräftig  
16. 11. 1977, Mi, 9 - 16.30 Uhr  
S 450,-- incl. Arbeitsunterlage
- 238 Das ABC der Geldanlage  
17. 11. 1977, Do, 18.30 - 22 Uhr S 140,--
- 01 Standpunktformulierung - Freie Rede  
21. 11. bis 1. 12. 1977, Mo, Di, Do, Fr, Di, Do,  
18.30 - 22 Uhr S 730,--
- 943 Servierkurs für Anlernkräfte und Mitarbeiter Teil I  
21. 11. bis 25. 11. 1977, Mo bis Fr, 8 - 17 Uhr  
S 500,--
- 97 Ab morgen Vorgesetzter  
22. 11. bis 24. 11. 1977, Di bis Do, 18.30 - 21.30 Uhr  
S 400,-- incl. Arbeitsunterlage
- 942 In Gästeklamationen stecken Chancen  
22. 11. 1977, Di, 17.30 - 21.45 Uhr S 100,--
- 575 Bedienung und Wartung der Warmwasserheizung  
26. 11. u. 3. 12. 1977, Sa 8 - 17 Uhr S 300,--
- 702 Bauzeichnen II - mit Zeugnis!  
28. 11. 1977 bis 18. 1. 1978, Mo, Mi, 18.30 -  
21.45 Uhr  
S 700,-- incl. Arbeitsunterlage und Prüfungsgebühr
- 947 Barmixer  
14. 12. und 15. 12. 1977, Mi, Do, 9 - 18 Uhr  
S 400,--
- 545 Fachkurs für Metallhandwerker  
9. 1. bis 2. 6. 1978, Mo, Fr, 18 - 21.15 Uhr  
S 1.800,--
- 188 Vorbereitungskurs zur Buchhalterprüfung  
9. 1. bis 14. 6. 1978, Mo, Mi, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 1.600,--
- 45 Französisch intensiv  
9. 1. bis 20. 2. 1978, Mo, Mi, 18.30 - 21 Uhr  
S 400,-- excl. Arbeitsunterlage
- 476 Einführung in die Hydraulik  
9. 1. bis 6. 2. 1978, Mo, Mi, 17.30 - 21.45 Uhr  
S 800,-- incl. Arbeitsunterlage und Prüfungsgebühr
- 35 Englisch für leicht Fortgeschrittene  
10. 1. bis 21. 2. 1978, Di, Do, 18.30 - 21 Uhr  
S 400,-- excl. Arbeitsunterlage
- 131 Allgemeiner Meisterprüfungsvorbereitungskurs für  
alle Handwerke  
10. 1. bis 6. 4. 1978, Di, Mi, Do, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 1.500,--
- 461 Technisches Zeichnen II  
16. 1. bis 12. 4. 1978, Mo, Mi, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 1.100,-- incl. Arbeitsunterlage
- 02 Individuelles Redetraining vor dem Videorecorder  
Beginn: 17. 1. 1978, Di, 18.30 - 22 Uhr S 360,--
- 186 Buchhaltung I (für Anfänger)  
17. 1. bis 9. 3. 1978, Di, Do, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 700,--
- 954 Grillspezialitäten  
23. 1. u. 24. 1. 1978, Mo, Di, 9 - 18 Uhr S 400,--

- 957 Kaltes Buffet  
25.1. u. 26.1.1978, Mi, Do, 9 - 18 Uhr S 400,--
- 937 Tips zum attraktiven Gastgewerbebetrieb  
27. 1. 1978, Fr, 9 - 13 Uhr  
S 250,-- incl. Arbeitsunterlage
- 207 Bilanz- und Erfolgsanalyse - ein Instrument zur besseren Betriebsführung  
27. 1. 1978, Fr, 18.30 - 22 Uhr  
S 130,-- und S 35,-- für Arbeitsunterlage
- 12 Autogenes Training  
2.2. bis 27.4.1978, Do, 18.30 - 20 Uhr (14-tägig)  
S 750,--
- 650 Meßkunde für den Elektroinstallateur  
4. 2. und 11. 2. 1978, Sa, 8 - 17.30 Uhr  
S 350,--
- 191 Buchführung leicht gemacht - Einnahmen- und Ausgabenrechnung  
6. 2. und 7. 2. 1978, Mo und Di, 18.30 - 22 Uhr  
S 280,--
- 391 REFA Grundausbildung Teil B  
6. 2. bis 22. 5. 1978, Mo, Mi, Do, 18 - 21.15 Uhr  
S 1.550,-- incl. ÖPWZ- und Prüfungsgebühr (ohne Arbeitsunterlage)
- 703 Zeichnen von Stahlbewehrungsplänen  
13. 2. bis 27. 2. 1978, Mo, Mi, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 250,--
- 60 Bäuerliche Malerei - Anfänger  
20. 2. bis 24. 2. 1978, Mo bis Do, 16.30 - 22 Uhr  
Fr, 14 - 22 Uhr  
S 750,--
- 192 Einfaches Buchen mit EDV  
27. 2. und 28. 2. 1978, Mo und Di, 18.30 - 22 Uhr  
S 200,-- und S 105,-- für Arbeitsunterlage
- 892 Das Schaufenster - Moderne Schaufenstergestaltung - Grundausbildung  
6. 3. bis 10. 3. 1978, Mo bis Fr, 9 - 18 Uhr  
S 700,--
- 880 Der erfolgreiche Einzelhandelsbetrieb  
6. 3. 1978, Mo, 19 - 21 Uhr  
S 130,--
- 26 Zeitgemäße Briefe  
6.3. bis 9.3.1978, Mo, Mi, Do, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 200,--
- 61 Bäuerliche Malerei - Fortgeschrittene  
6. 3. bis 10. 3. 1978, Mo bis Do, 16.30 - 22 Uhr  
Fr, 14 - 22 Uhr  
S 750,--
- 36 Englisch intensiv  
7. 3. bis 18. 4. 1978, Di, Do, 18.30 - 21 Uhr  
S 400,-- excl. Arbeitsunterlage
- 362 Vorbereitungskurs zur Personalverrechnerprüfung  
7. 3. bis 6. 4. 1978, Di, Do, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 500,--
- 451 Lehrgang für Staplerfahrer  
7. 3. bis 11. 3. 1978, Di bis Fr, 17 - 21.15 Uhr  
Sa, 8 - 15.30 Uhr  
S 550,-- incl. Arbeitsunterlage und Prüfungsgebühr
- 893 Das Schaufenster - Schaufenstergestaltung - Intensivtraining für Fortgeschrittene  
13. 3. bis 17. 3. 1978, Mo bis Fr, 18 - 22 Uhr  
S 350,--
- 98 Junge Mitarbeiter erfolgreich führen  
28.3. bis 30.3.1978, Di bis Do, 18.30 - 21.30 Uhr  
S 400,-- incl. Arbeitsunterlage
- 333 Maschinschreiben I (für Anfänger)  
29. 3. bis 3. 5. 1978, Mo, Mi, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 450,-- excl. Arbeitsunterlage
- 187 Buchhaltung II (für Fortgeschrittene)  
30. 3. bis 30. 5. 1978, Di, Do, 19 - 22.15 Uhr  
S 700,--
- 380 Kleincomputer - Organisationsmittel für Ihren Betrieb  
12. 4. 1978, Mi, 18.30 - 21.30 Uhr  
S 100,--
- 503 Autogenschweißen - Einführungskurs  
19. 4. bis 10. 5. 1978, Mo bis Fr, 17.30 - 22 Uhr  
S 750,--
- 559 Rohrschweißen für Installateure - Anfänger  
19. 4. bis 10. 5. 1978, Mo bis Fr, 17.30 - 22 Uhr  
S 900,--
- 840 Fleischcodex - Wirtschaftlichkeit  
(für die Bezirke Steyr und Kirchdorf)  
20. 4. 1978, Do, 14 - 20 Uhr  
S 100,-- incl. Arbeitsunterlage
- 888 Erfolgreiche Werbung im Handelsbetrieb  
24. 4. und 25. 4. 1978, Mo und Di, 18.30 - 22 Uhr  
S 390,-- und S 50,-- für Arbeitsunterlage
- 527 Drehen - Einführungskurs  
2. 5. bis 17. 5. 1978, Mo bis Fr, 17.30 - 22 Uhr  
S 700,--
- 334 Maschinschreiben II (für Fortgeschrittene)  
8. 5. bis 12. 6. 1978, Mo, Mi, 18.30 - 21.45 Uhr  
S 450,-- excl. Arbeitsunterlage
- 504 Autogenschweißen - Fortbildungskurs  
11. 5. bis 1. 6. 1978, Mo bis Fr, 17.30 - 22 Uhr  
S 750,--
- 560 Rohrschweißen für Installateure - Fortgeschrittene  
11. 5. bis 1. 6. 1978, Mo bis Fr, 17.30 - 22 Uhr  
S 900,--
- 528 Drehen - Fortbildungskurs  
18. 5. bis 1. 6. 1978, Mo bis Fr, 17.30 - 22 Uhr  
S 700,--
- 591 Der Vergaser und seine Funktion im Kraftfahrzeug  
26. 6. bis 29. 6. 1978, Mo bis Do, 17 - 22 Uhr  
S 400,--

Veranstaltungen des WIFI in WEYER

380 Kleincomputer - Organisationsmittel für Ihren Betrieb 10. 4. 1978, Mo, 18.30 - 21.30 Uhr S 100,--

Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte an die Bezirksstelle Steyr, Stelzhamerstraße 12, Telefon 07252/3938.

Eventuelle Begehren um Beihilfengewährung (Kurskosten, Fahrtkosten etc.) nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz sind vor Kursbeginn beim nächstgelegenen Arbeitsamt einzubringen.

# Sicher ist sicher!



Wir vom KONSUM erzeugen viele Produkte selbst. Da wissen unsere Mitglieder und Kunden, was „hineinkommt“. Und sie kontrollieren es auch. Durch eine eigene Testgruppe.

Achten Sie auf dieses Zeichen:

Sie finden es nicht nur am KONSUM, den COOP-Märkten und FORUM-Kaufhäusern, sondern auch auf allen unseren eigenen Erzeugnissen. Es bürgt für beste Qualität zum günstigen Preis.

Der KONSUM leistet einfach mehr.

**Puro TAFELÖL**  
**49.90**  
Kruginhalt 2,5l

**FEINE THEA** **4.90**  
1/4 kg

**SPLENDOR REIS**  
original Mühlenpackung  
Paketinhalt 955 g

**närrina RINDSUPPE**  
Haushaltpackung  
**12.90**

**finella BACKERBSEN**  
Paketinhalt 200 g  
**5.90**

**KANTWURST**  
aus eigener  
Produktion  
**79.-**  
per kg

**KÖNIGSWALDER WALDVIERTLER MAGENBITTER**  
inkl. aller Abgaben, inkl. Flasche

**LISPA EIERBISKOTTENG.90**  
Flascheninhalt 1l  
Paketinhalt 40 Stk.

**Babette ALPENVOLLMILCH SCHOKOLADE** **5.90**  
100-Gramm-Tafel

**NUTELLA** **26.90**  
Glasinhalt 400 g

**Babette WIENER BONBONS**  
Säckcheninhalt 400 g  
**18.90**

**OMO ET 18** **129.90**  
Trommeliinhalt 5400 g

## Kosmetik-Tiefpreise

Wir haben ein überzeugend breites und preisgünstiges Kosmetiksortiment. Zusätzlich bieten wir 24 Kosmetikartikel des täglichen Bedarfes zu Tiefpreisen.

Hier einige Beispiele:

**Atlantik SEIFE**  
**6.90**  
Normalstück, 100 g

**KAISEL BORAX BADEKOSMETIK**  
**9.90**  
Paket

**Glem vital FÖNLOTION**  
**15.90**  
Flascheninhalt  
145 ml

**velina KÖRPERMILK**  
**17.90**  
Flascheninhalt  
150 ml

**velina KRÄUTER-HAARFESTIGER**  
**15.90**  
Flascheninhalt  
250 ml

**Drei Wetter taft**  
normal, antifett  
Doseninhalt  
**27.90**  
375 g

In allen textil- und hartwarenführenden Filialen erhältlich.

**BAUMWOLL-FLANELL-LEINTUCH**  
uni, in verschiedenen Farben  
Größe: 140 cm x 240 cm  
**98.-**

**BAUMWOLL-FLANELL-LEINTUCH**  
bunt bedruckt, in verschiedenen Farben, Größe 140 cm x 240 cm  
**149.-**

**ACRYLDECKE**  
uni, in verschiedenen Farben  
Größe: 150 cm x 200 cm  
per Stk. 235,-  
2Stk. **399.-**

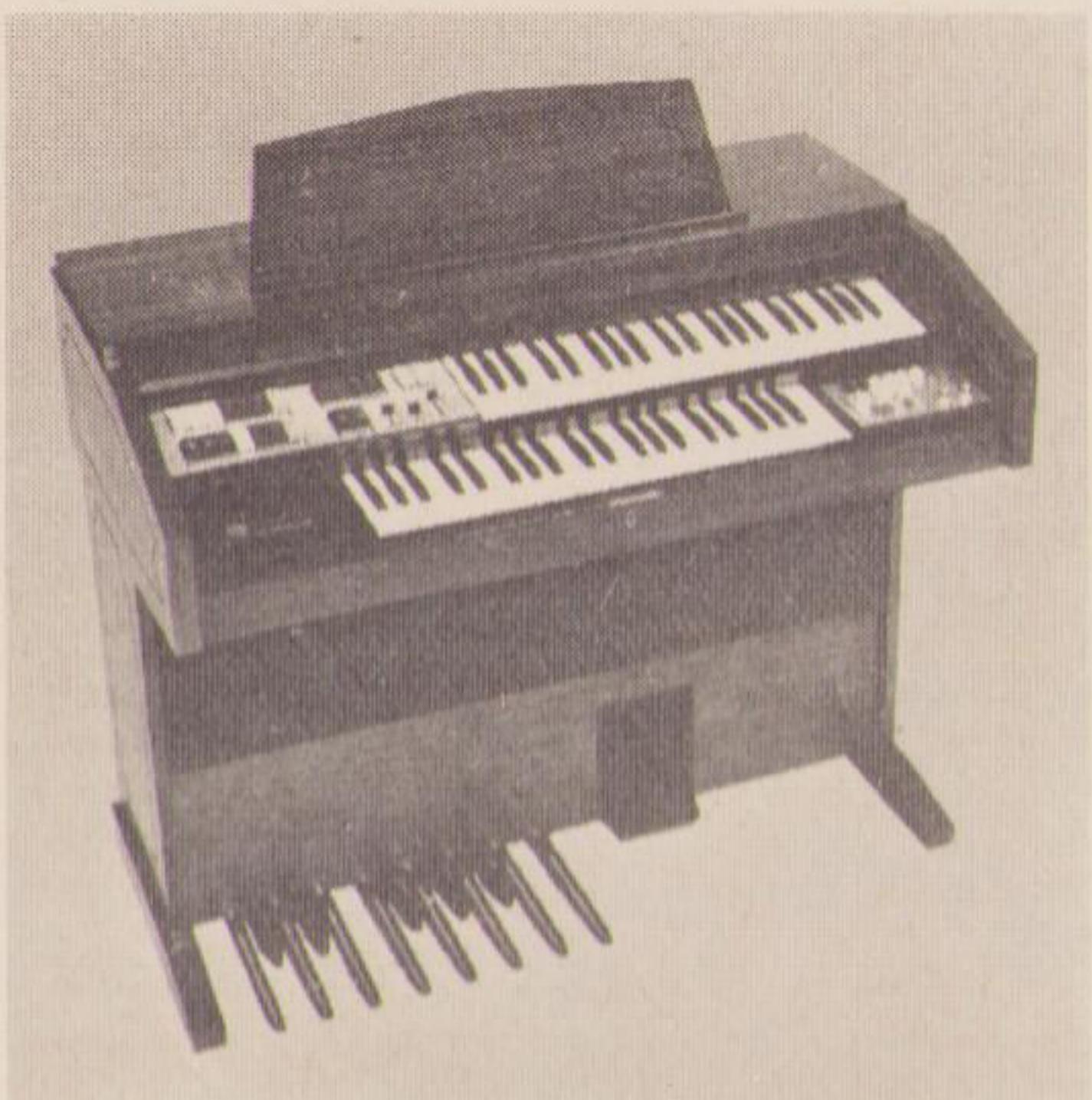
**STANDWÄSCHE-TROCKNER**  
mit Knickgelenk  
**119.-**

**KNABEN-JERSEY-HEMD**  
100 % Acryl, in verschiedenen Farben  
Größen: 4–14  
**69.-**

**KINDER-PULLOVER**  
Langarm, mit Rundhals,  
in verschiedenen Farben und Dessins  
100 % Polyacryl  
Größen: 4–14  
**59.-**

Mitglieder erhalten auf alle Waren Rückvergütung

Wir leisten mehr **KONSUM**



# NEU NEU NEU

## KLAVIER - ORGEL STUDIO

ORGELKURSE AB SEPTEMBER

**CRAZZOLARA**

PACHERGASSE, TEL. 2148

### Neuer Zivilschutz-Stadtleiter für Steyr



(Im Bild von links nach rechts: Steyrs neuer Zivilschutz-Stadtleiter Dipl. Ing. Dr. Kitzler, der bisherige Stadtleiter Dir. Zeitlhofer, Ministerialrat Dr. Fritz Dworak vom Bundesministerium für Inneres, Vizepräsident Medizinalrat Dr. Baldauf (Linz), Bürgermeister Weiss, Präsident Bundesrat Schreiner (Linz).)

Anlässlich des Abschlusses der Instandsetzung der Stollen in Zwischenbrücken und beim Teufelsbach, die mit Unterstützung des Landes Oberösterreich mit einem Aufwand von S 300.000,- durchgeführt wurde, fand eine Besichtigung dieser Schutzeinrichtungen im Beisein des Stadtsenates und der Spitzen des oö. Zivilschutzverbandes statt, bei welcher die führende Stellung der Stadt Steyr auf dem Gebiet des Zivilschutzes betont wurde.

Dies war vorwiegend ein Verdienst des bisherigen Stadtleiters Dir. Hans Zeitlhofer, welcher nunmehr nach neunjähriger Amtszeit, im 78. Lebensjahr stehend, in den wohlverdienten Ruhestand trat. Bei einer kleinen Feier im Tabor-Restaurant würdigte Bürgermeister Weiss das erfolgreiche Wirken Direktor Zeitlhofers, in dessen

Ära unter anderem 4.000 Schüler über Probleme des Zivilschutzes unterrichtet und auch in Erster Hilfe ausgebildet wurden, und überreichte ihm ein Ehrengeschenk der Stadt. Gleichzeitig wurde als Nachfolger der Sicherheitschef der Steyr-Werke, Dipl. Ing. Kitzler vorgestellt und in seine neue Funktion eingeführt.

## HOCHWASSERKATASTROPHE JULI 1977

### BEIHILFE FÜR DIE BEHEBUNG DER HOCHWASSERSCHÄDEN

Auf Grund der Hochwasserkatastrophe im Monat Juli dieses Jahres wird von seiten des Landes Oberösterreich im Zusammenwirken mit den Gemeinden eine öffentliche Beihilfenaktion durchgeführt. Bei dieser Hilfsaktion können über Antrag an Angehörige aller Berufsstände finanzielle Förderungen gewährt werden.

Die Anträge um Förderung sind mittels der beim Magistrat der Stadt Steyr, Rathaus, Zimmer 45 d, aufliegenden Formblätter bis spätestens 15. 9. 1977 beim hiesigen Magistrate einzureichen. Die Anträge werden dann dem Amte der OÖ. Landesregierung zur weiteren Behandlung vorgelegt.

**SCHÖNER WOHNEN MIT EGGER MÖBEL**

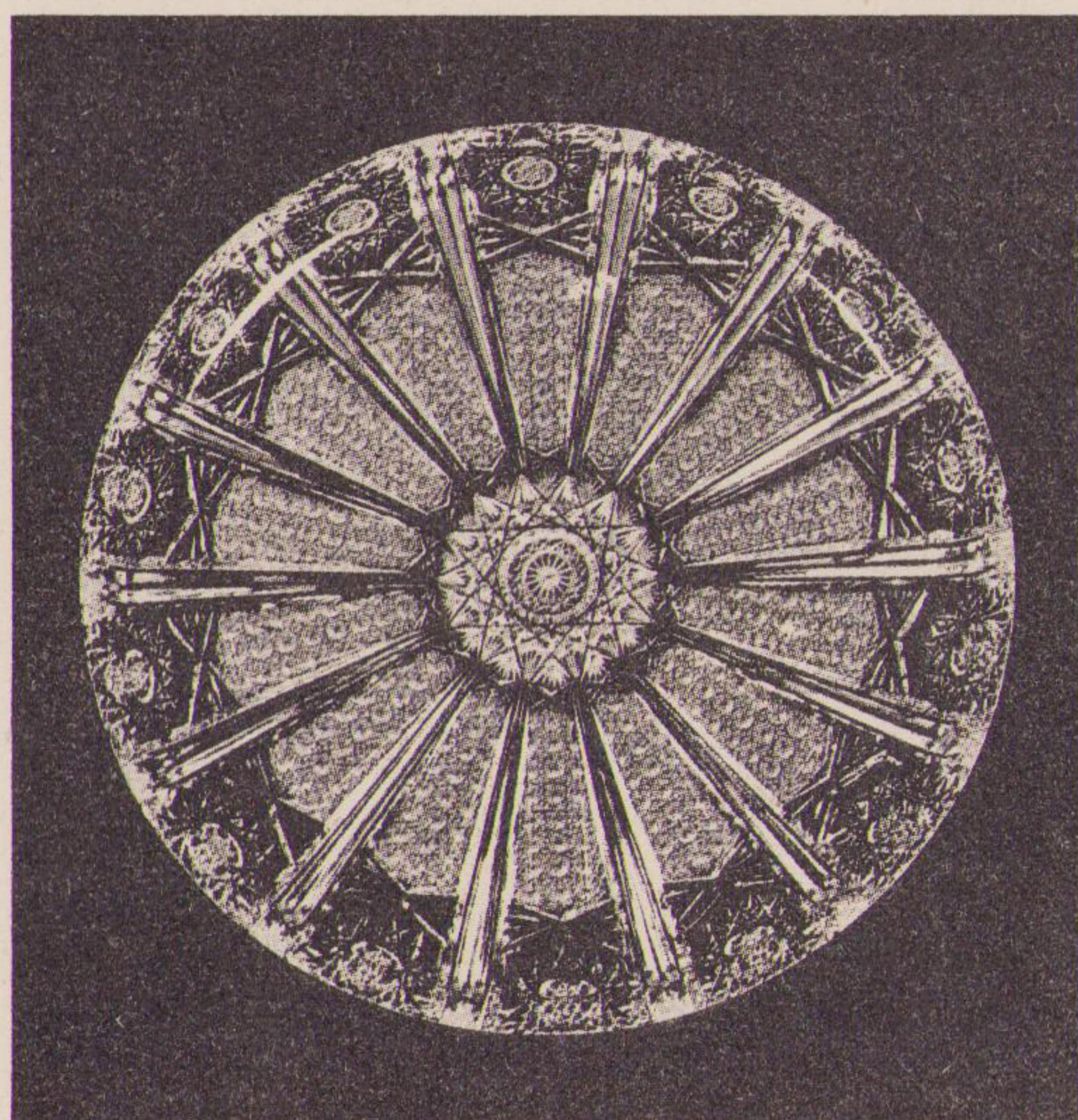
**FRANZ  
EGGER**

4400 STEYR

HARATZMÜLLERSTR. 82

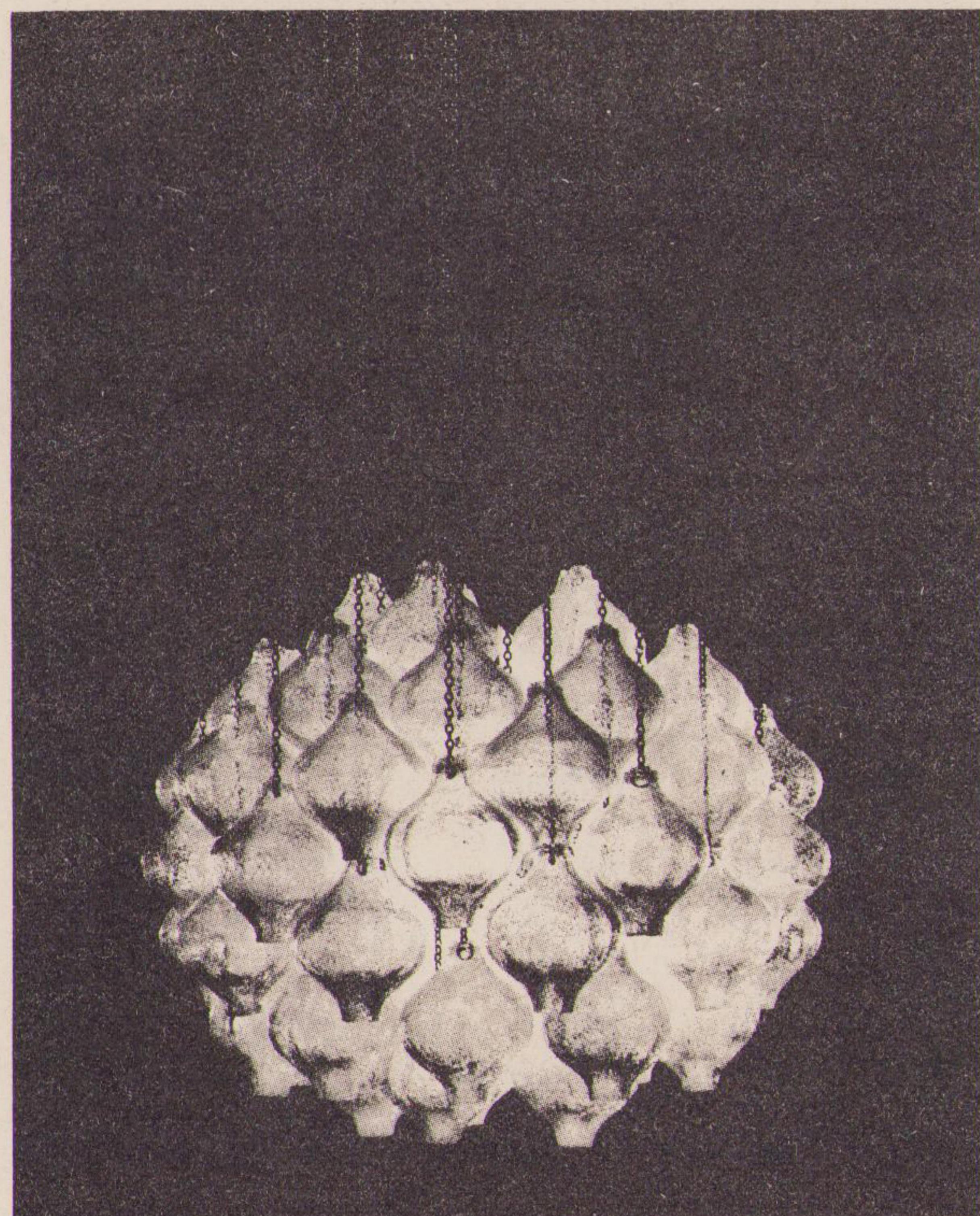
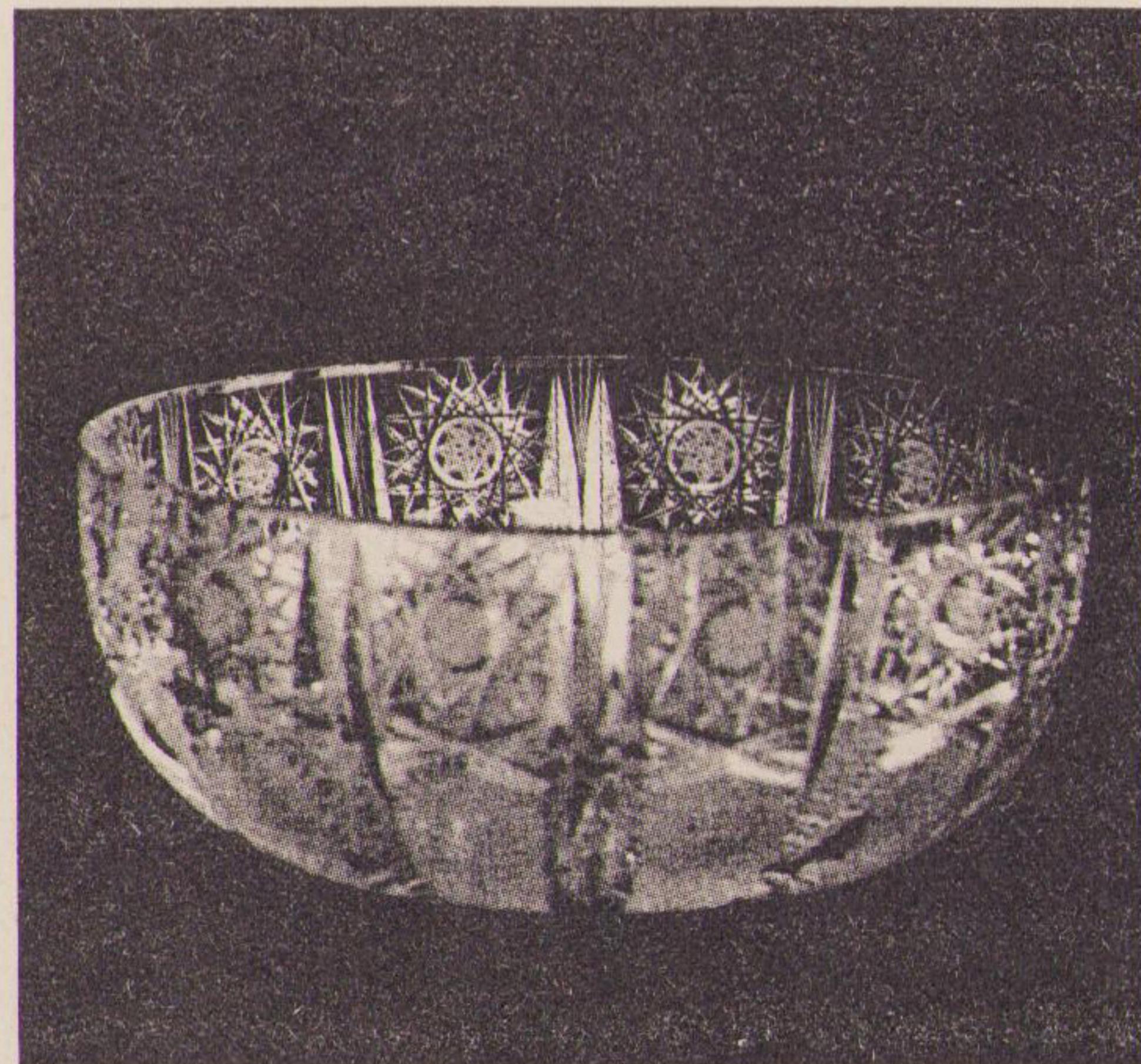
**TISCHLEREI  
MÖBELHAUS**

**TEL. 2238**



## Bleikristall

ÜBER 300 ARTIKEL  
STEHEN ZUR AUSWAHL



MODERNE DECKENLEUCHTEN,  
WANDLEUCHTEN, GEHÄNGE,  
KRISTALLLUSTER IM STIL MARIA  
THERESIA, KRISTALLWANDAR-  
ME, TISCHLEUCHTER, STEH-  
LAMPEN, FLÄMISCHE UND  
ALTDEUTSCHE LUSTER, SOWIE  
AUSSENLEUCHTEN

DIES ALLES FINDEN SIE IM NEUEROFFNETEN

**K N Y   LEUCHTENSTUDIO**  
IM EINKAUFSZENTRUM PACHERGASSE

**STÄDTE- und KURZFLÜGE DIREKT AB LINZ**

**LONDON** (Tagflüge zum SILVER JUBILEE)  
 14. 10. bis 17. 10. 1977  
 21. 10. bis 24. 10. 1977      **S 2.790,-**

**ISTANBUL** (mit AUA DC-9)  
 20. 10. bis 24. 10. 1977 ab  
 23. 10. bis 27. 10. 1977      **S 2.990,-**  
 26. 10. bis 31. 10. 1977

ERHOLSAMER SPÄTURLAUB in  
**BRELA** (Makarska Riviera)

1 Woche VP + Flug schon  
 ab      **S 2.590,-**  
 30. 9. bis 8. 10. 1977  
 7. 10. bis 15. 10. 1977  
 14. 10. bis 22. 10. 1977

Auskünfte und Buchungen im Reisebüro

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**RUEFA**

**4400 Steyr,**  
 Grünmarkt 23, Telefon 07252/5436, 2019

**DER NEUE SPRINGBRUNNEN AUF DER PROMENADE**

Vor kurzem wurde der neue, von der Stadt mit einem Aufwand von rund S 230.000,- errichtete Springbrunnen auf der Promenade in Betrieb genommen. Damit hat der beliebte Spazierweg im Herzen der Stadt eine neue Dominante erhalten, die sofort allseits ungeteilte Zustimmung gefunden hat. Das Wasserstrahlbild weist eine Hauptdüse mit einer von 2,5 - 8,0 m variablen Strahlhöhe auf, um die sich kreisförmig zwölf Nebendüsen gruppieren. Mit der Installation der Pumpenanlage wurde auch das Brunnenbecken mit allen Installationen von Grund auf erneuert.



**STEDOS büromöbel**

schrankwände trennwände

**EINKAUFSZENTRUM**

**4400 STEYR, PACHERGASSE 4a TEL. 2110**

**PREISGÜNSTIGE SCHUHE FÜR DEN SCHULBEGINN** in Großauswahl im

# Schuhhaus BAUMGARTNER

# Goldene Hochzeit



Foto: Kranzmayr

Das Ehepaar Alois und Maria Binder feierte am 2. August 1977 das Fest der Goldenen Hochzeit, wozu Bürgermeister-Stellvertreter Heinrich Schwarz im Namen der Stadt Steyr die herzlichsten Glückwünsche überbrachte.

# Information über Förderungsaktionen des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie

Das Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie führt mehrere Förderungsmaßnahmen durch, die speziell für gastgewerbliche Betriebe von Interesse sind. Es handelt sich hiebei um folgende Aktionen:

- Aktion nach dem Gewerbestrukturverbesserungsgesetz
  - Fremdenverkehrs-Sonderkreditaktion
  - Prämienaktion "Komfortzimmer und Sanitärräume"
  - Prämienaktion "Jederzeit warme Küche"

- Zinsenzuschußaktion des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie (Hausaktion)
  - Gemeinsame Kreditaktion des Bundes, der Länder und der Kammern
  - ERP-Ersatzaktion
  - ERP-Kredite für die Fremdenverkehrswirtschaft
  - Kleingewerbekreditaktion der Bürgschaftsfonds GesmbH

Für jede dieser Aktionen bestehen Vergabebestimmungen, die beim Magistrat der Stadt Steyr (Rathaus) aufliegen und auf Zimmer 45 d eingesehen werden können.

# AMTLICHE NACHRICHTEN



# **Mitteilungen des Arbeitsamtes Steyr**

# Wirtschafts- und Arbeitsmarktlage im Bezirk Steyr

Im vergangenen Monat waren in der Wirtschafts- und Arbeitsmarktlage keine nennenswerten Veränderungen zu verzeichnen. Die Auftragslage der Betriebe ist abgesehen von einigen wenigen schwachen Bereichen im allgemeinen gut. Auch auf dem Arbeitsmarkt traten keine bedeutenden Bewegungen auf. Während der Haupturlaubszeit wird von vielen Firmen auch heuer wieder eine große Anzahl von Ferialpraktikanten und -arbeitern eingestellt. Die Nachfrage nach Ferienjobs ist allerdings wesentlich größer als das vorhandene Angebot, da

# **STEYRER SPORT MAGAZIN**

... aus jener Zeit, als Steyr's Fußball noch in seiner vollsten Blüte stand, berichten wir wöchentlich in unserer großen Serie:

# Steyr's Fußballgrößen von einst!

jeden Mittwoch  
ab 4.00 Uhr früh  
in Ihrer Trafik!





## NEMETSCHEK REISEN



BEQUEM OHNE UMSTEIGEN UNTERWEGS AN DIE JUGOSLAWISCHE UND ITALIENISCHE ADRIA!

Im Spätsommer angenehmste und schönste Reisezeit für Familien mit Kleinkindern und Senioren! Smaragdgrünes, glasklares Wasser erwartet Sie auf der unberührten Inselwelt der Jugoslawischen Adria! Spezielle Angebote und Sternfahrten! Beachten Sie bitte die im Pauschalpreis angegebenen Leistungen!

### FUNTANA - VRSAR - POREC

Die Feriensiedlung liegt ca. 2 km außerhalb von Vrsar. Alle Zimmer haben Meerblick und sind mit Dusche, WC, Warm- und Kaltfließwasser sowie Balkon ausgestattet. Felsstrand mit betonierten Liegeflächen. Unweit herrliche FKK-Bademöglichkeit.

Termin: 16. - 24. 9. 1977

Im Pauschalpreis inbegriffen:

- Hin- und Rückfahrt im Bäderbus
- 7 Tage Vollpension
- Istrienrundfahrt - alles inbegriffen nur S 1.400,--

### Super Sonderangebot STERNFAHRT an die Italienische Adria nach BIBIONE!

Termin: 9. - 17. 9. 1977 S 2.590,--

Unterbringung im Erstklasseshotel Excelsior direkt am Sandstrand gelegen! Alle Zimmer sind mit Dusche, WC und Meerblick ausgestattet! Excellente Küche - excellente Betreuung!

Im Pauschalpreis inbegriffen:

- Fahrt mit Bäderbus und Transfer
- 7 Tage Vollpension

AUSKUNFT UND ANMELDUNG: REISEBÜRO NEMETSCHEK OHG, 4400 Steyr, Bahnhofstraße 10, Tel. 07252, 4081, 2231, 2207; 4470 Enns, Hauptplatz 21; 4020 Linz, Klosterstraße 12.

die Dienstgeber in den letzten Jahren nicht mehr so einstellfreudig sind, wie in der Zeit der Hochkonjunktur. Im Bereich der kaufm. Büroberufe beginnen sich für die Entlassschüler der berufsbildenden kaufm. Schulen bereits wieder Vermittlungsschwierigkeiten abzuzeichnen.

Zum Monatsende betrug die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen 631 (143 männlich, 488 weiblich). Gegenüber dem Vormonat ergab sich somit eine Erhöhung um ca. 8 % und zwar ausschließlich zu Lasten der weiblichen Vorgemerkt. Die Zunahme beschränkt sich auf die Bereiche Dienstleistungs- (+34) und Büroberufe (+23), während in anderen Berufsbereichen zum Teil leichte Rückgänge auftraten. Verursacht wurde der erhöhte Vorgemerkenstand bei den Dienstleistungsberufen durch die vorübergehende Anmeldung von Küchenpersonal aus einigen Schülerheimen; bei den Büroberufen durch die Vermittlungsanmeldung von Handelschülerinnen des diesjährigen Entlassjahrganges. Im Vergleich zum Stichtag des Vorjahres ist ebenfalls eine Erhöhung um ca. 8 % festzustellen. Hier fällt auf, daß trotz eines Rückganges bei männlichen Vorgemerkt. die Zahl der arbeitslosen Frauen so stark zunahm, daß der Gesamtstand im erwähnten Ausmaß anstieg. Die Beschäftigungsmöglichkeiten für Frauen haben sich also deutlich verschlechtert.

Bei den offenen Stellen trat im abgelaufenen Monat eine Steigerung von ca. 17 % auf nunmehr 319 (224 männlich, 95 weiblich) ein. Die Erhöhung des Stellenangebotes ist auf die Bekanntgabe des Bedarfes an Alerkräften für die Schuhindustrie zurückzuführen. Die entsprechenden offenen Stellen werden in kurzer Zeit

○ halbtägiger Ausflug ins Mittelalter durch Friaul mit Besichtigung von Udine, der "Stadt von Tiepolo" und Cividale, die alte römische Stadt "Forum Julii", Weinkost in einer typisch italienischen Weinkellerei.

○ Tagesausflug nach Venedig mit Führung.

Spezielles Angebot für alle Kenner von einem der schönsten Plätze Jugoslawiens! INSEL RAB Juwel von Suha Punta Hotel Carolina! Alle Zimmer sind mit Bad, WC, Balkon und Meerblick ausgestattet! Swimmingpool vor dem Haus und Sonnenterrasse. Herrliche Möglichkeiten für Spaziergänge in subtropischer Vegetation sowohl in der Anlage Suha Punta als auch in Rab! Spezialpreis für Fahrt hin und zurück mit Transfer, 14 Tage Vollpension S 2.500,--. Termin: 8. - 23. 10. 1977

### STERNFAHRT INSEL RAB HOTEL CAROLINA

8. - 16. 10. und 15. 10. - 23. 10. 1977

Pauschalpreis S 1.980,-- beinhaltet folgende Leistungen:

- Fahrt mit Bäderbus und Transfer
- 7 Tage Vollpension
- Schiffsausflug zur Insel PAG und Inselrundfahrt

besetzt werden können. Gegenüber dem Vorjahr ergaben sich bei der Gesamtzahl der freien Arbeitsplätze kaum Veränderungen.

## AUSSCHREIBUNGEN

Magistrat Steyr  
Bau 5 - 2378/70

Steyr, am 21. Juli 1977

### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Maler- und Anstreicherarbeiten für den Umbau Ennskai 27.

Die Unterlagen können ab 5. 9. 1977 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Anbote sind verschlossen mit der Aufschrift

"Maler- und Anstreicherarbeiten Ennskai 27"

bis 19. September 1977, 8.45 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 76, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.00 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.

\*

Magistrat Steyr  
Bau 5 - 2378/70

Steyr, am 21. Juli 1977

### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Lieferung und Verlegung der Bodenbeläge für den Umbau Ennskai 27.

Die Unterlagen können ab 12. 9. 1977 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Anbote sind verschlossen mit der Aufschrift "Lieferung und Verlegung der Bodenbeläge Ennskai 27"

bis 26. September 1977, 8.45 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 76, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.00 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.

\*

Magistrat Steyr  
Bau 5 - 6142/72

Steyr, am 1. August 1977

#### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Tischlerarbeiten für die Erweiterung des Hallenbades Steyr.

Die Unterlagen können ab 1. 9. 1977 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Anbote sind verschlossen mit der Aufschrift

"Anbot Erweiterung Hallenbad Steyr - Tischlerarbeiten"

bis 15. 9. 1977, 8.45 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 76, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.00 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.

\*

Magistrat Steyr  
Bau 5 - 6142/72

Steyr, am 1. August 1977

#### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Anstreicher- und Malerarbeiten für die Erweiterung des Hallenbades Steyr.

Die Unterlagen können ab 1. 9. 1977 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Anbote sind verschlossen mit der Aufschrift

"Anbot Erweiterung Hallenbad Steyr - Anstreicher- und Malerarbeiten"

bis 15. 9. 1977, 9.00 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 76, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.15 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.

\*

Magistrat Steyr  
Bau 3 - 6440/75

Steyr, am 2. August 1977

#### ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

über die Abbrucharbeiten der Liegenschaften Eisenstraße 8 - 10 - 14 sowie Schiffmeisterstraße 2 - 4 - 5.

Die Unterlagen können ab 5. 9. 1977 im Stadtbauamt, Zimmer 112, abgeholt werden.

Die Anbote sind verschlossen mit der Aufschrift "Abbrucharbeiten Eisenstraße 8 - 10 - 14 und Schiffmeisterstraße 2 - 4 - 5"

bis 19. 9. 1977, 9.00 Uhr, in der Einlaufstelle des Magistrates, Zimmer 76, abzugeben.

Die Anboteröffnung findet am gleichen Tage ab 9.15 Uhr im Stadtbauamt, Zimmer 97, statt.



**CILLI PICHLER**  
Enge 17  
4400 Steyr

#### STANDESAMT

PERSONENSTANDSFÄLLE  
Juli 1977

Im Monat Juli 1977 wurde im Geburtenbuch des Standesamtes Steyr die Geburt von 201 (Juli 1976: 218; Juni 1977: 201) Kindern beurkundet. Aus Steyr stammen 39, von auswärts 162. Ehelich geboren sind 183, unehelich 18.

29 Paare haben im Monat Juli 1977 die Ehe geschlossen (Juli 1976: 32; Juni 1977: 36). In neunzehn Fällen waren beide Teile ledig, in einem Fall ein Teil verwitwet, in sechs Fällen ein Teil geschieden, in einem Fall ein Teil verwitwet und ein Teil geschieden und in zwei Fällen beide Teile geschieden. Eine Braut besaß die deutsche Staatsbürgerschaft. Alle übrigen Eheschließenden waren österreichische Staatsbürger.

Im Berichtsmonat sind 68 Personen gestorben (Juli 1976: 62; Juni 1977: 76). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 25 (17 Männer, 8 Frauen), von auswärts stammten 43 (26 Männer, 17 Frauen). Von den Verstorbenen waren 55 über 60 Jahre alt.

#### PENSIONSAUZAHLUNGSTERMINE

PENSIONSAUZAHLUNGSTERMINE September 1977:

- a) Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter:  
Freitag, 2. und Montag, 5. September 1977
- b) Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten:  
Donnerstag, 8. September 1977.

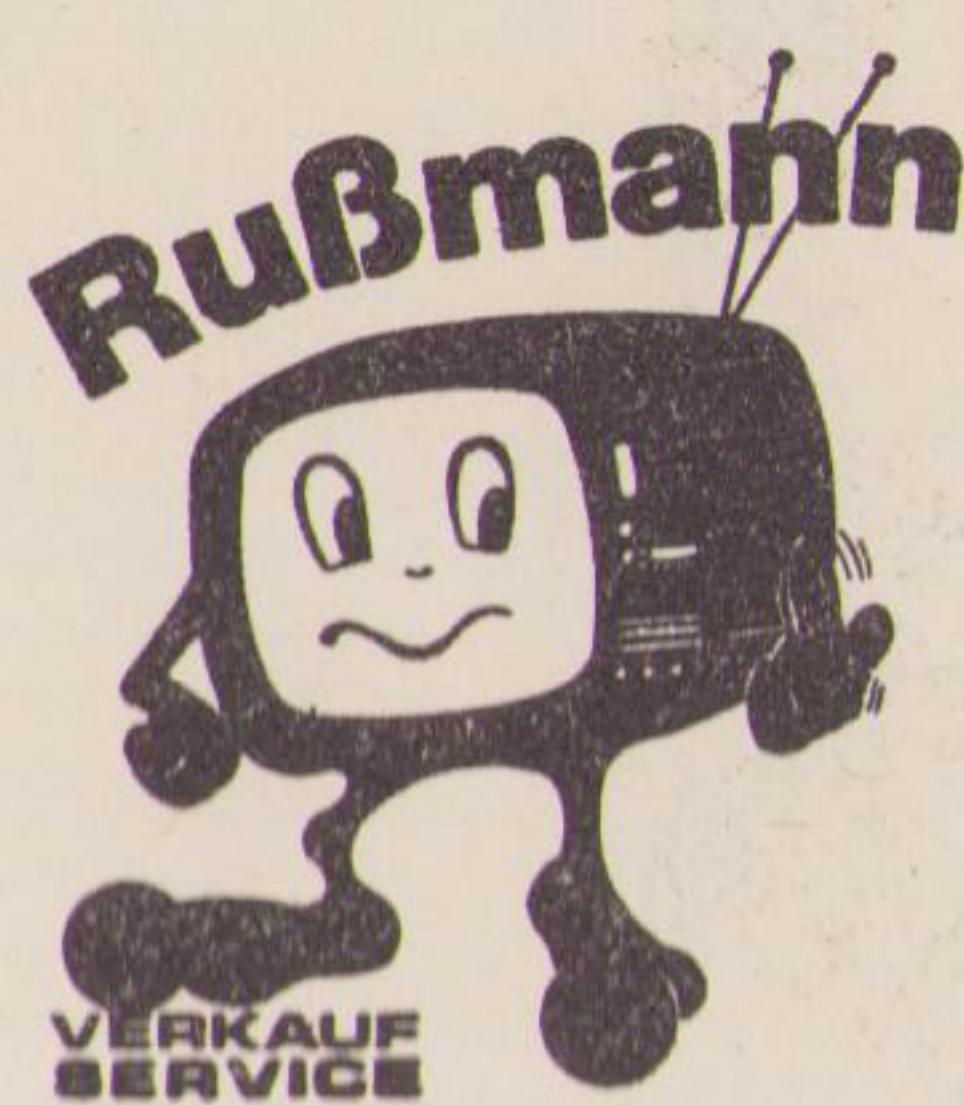
**Neueröffnung**  
Franz  
**KOHL**  
Uhren-Schmuck

Vormals Firma Schlader

4400 Steyr, Bahnhofstraße 1

Telefon 28 953

Auserlesene Kostbarkeiten bringen beständige Werte



# TV Rußmann

**Neues Hi-Fi-Stereostudio, eig. Reparaturwerkstätte**

**Farbfernseher — Radio-Recorder — elektrische Küchengeräte**

**Wolfern, Tel. 07253/333**

**12 Monate zinsenfreie Teilzahlung**

## ÄRZTE - u. APOTHEKENDIENST

### ÄRZTEBEREITSCHAFTSDIENST

an Samstagen, Sonn- und Feiertagen im September 1977

#### Stadt:

3.9.	Dr. Grobner Anna-Cornelia, Frauengasse 1	/ 61241
4.9.	Dr. Noska Helmut, Neusch.-Hauptstr. 30a	/ 2264
10.9.	Dr. Winkelströter Helmut, Schlühselmanstrasse 39	/ 4035
11.9.	Dr. Honsig Fritz, Rooseveltstraße 2a	/ 4007
17.9.	Dr. Andel Alfred, Goldbacherstraße 20	/ 2072
18.9.	Dr. Loidl Josef, St. Ulrich 129	/ 4082
24.9.	Dr. Ruschitzka W., Garsten, Am Platzl 1	/ 2641
25.9.	Dr. Zechmann Adolf, Grünmarkt 4	/ 3449

#### Münichholz:

3./4.	Dr. Weber Gerd, Punzerstraße 15	/ 712973
10./11.	Dr. Winkler Hans, Forellenweg 10	/ 71562
17./18.	Dr. Weber Gerd, Punzerstraße 15	/ 712973
24./25.	Dr. Hainböck Erwin, Leharstraße 11	/ 71513

### APOTHEKENDIENST:

1./4.	Apotheke Münichholz, Mr. Steinwendtner OHG, H.-Wagnerstr.	/ 71383
5./11.	Ennsleitenapotheke, Mr. Heigl, Arbeiterstraße 37	/ 4482
12./18.	Stadtapotheke, Mr. Bernhauer OHG, Stadtplatz 7	/ 2020
19./25.	Löwenapotheke, Mr. Schaden, Enge 1	/ 3522
26./30.	Taborapotheke, Mr. Reitter KG, Rooseveltstraße 12	/ 62018

Der Nachtdienst beginnt jeweils Montag 8 Uhr früh und endet nächsten Montag 8 Uhr früh.

### ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST:

3./4.	Dentist Lang Alfred, Kronstorf 86
10./11.	Dr. Schönleitner Erwin, Neuzeug 152
17./18.	Dr. Mayr Heribert, Steyr, Tomitzstraße 5
24./25.	Dentist Mitterschiffthaler Ferdinand, Garsten, Anselm Angererstraße 7

## UNSERE ALTERSJUBILARE

Die Stadt Steyr ehrt ihre betagten Mitbürger dadurch, daß sie ihnen zum 80. Geburtstag und weiters alle 5 Jahre ein Gratulationsschreiben des Bürgermeisters und ein Geschenkpaket überreicht. Auch das Amtsblatt der Stadt Steyr schließt sich diesen Glückwünschen an und hebt alljährlich jeden Bürger unserer Stadt, der das 80. Lebensjahr überschritten hat, zu seinem Geburtstag ehrend hervor.

Den Jubilaren des Monats September 1977 seien daher auf diesem Wege die herzlichsten Glückwünsche übermittelt.

Frau Mayrandl Johanna,	geboren 19. 9. 1879
Frau Löffler Anna,	geboren 2. 9. 1883
Herr Pusswald Karl,	geboren 12. 9. 1885
Herr Heidinger Josef,	geboren 17. 9. 1886
Herr Stellnberger Josef,	geboren 23. 9. 1887
Frau Duchon Anna,	geboren 27. 9. 1887
Frau Schossthaler Therese,	geboren 1. 9. 1888
Herr Grübl Karl,	geboren 8. 9. 1888
Frau Jilek Maria,	geboren 8. 9. 1888
Frau Stohl Katharina,	geboren 8. 9. 1888
Frau Pass Elisabeth,	geboren 1. 9. 1889
Frau Pfoser Maria,	geboren 2. 9. 1889
Herr Rumethofer Lambert,	geboren 5. 9. 1889
Frau Wingert Anna,	geboren 10. 9. 1889
Frau Doppler Leopoldine,	geboren 14. 9. 1889
Herr Spiller Karl,	geboren 14. 9. 1889
Herr Rechberger Hermann,	geboren 1. 9. 1890
Frau Waldschütz Katharina,	geboren 1. 9. 1890
Frau Waiermayr Zäzilie,	geboren 4. 9. 1890
Frau Feichtenberger Maria,	geboren 6. 9. 1890
Frau Pötschacher Zäzilia,	geboren 10. 9. 1890
Herr Scheuwimmer Josef,	geboren 12. 9. 1890
Frau Englmair Theresia,	geboren 27. 9. 1890
Frau Mühlberghuber Anna,	geboren 1. 9. 1891
Frau Kreuzer Elise,	geboren 9. 9. 1891
Frau Peter Maria,	geboren 10. 9. 1891
Herr Hahn Franz,	geboren 11. 9. 1891
Herr Marzy Franz,	geboren 26. 9. 1891
Frau Prinz Maria,	geboren 26. 9. 1891
Herr Leitner Michael,	geboren 12. 9. 1892
Herr Glinsner Karl,	geboren 21. 9. 1892
Frau Raschl Elisabeth,	geboren 1. 9. 1893

Frau Kurfner Theresia,  
 Frau Dengg Therese,  
 Herr Schinko Franz,  
 Herr Ballek Ludwig,  
 Frau Bernreitner Barbara,  
 Frau Buchfelder Theresia,  
 Frau Polak Zäzilia,  
 Frau Otto Maria,  
 Frau Jilek Maria,  
 Frau Böhmler Sofia,  
 Frau Fiala Maria,  
 Herr Kurfner Karl,  
 Frau Aitzetmüller Hildegard,  
 Frau Kreisel Friederike,  
 Frau Prameshuber Maria,  
 Herr Hlavac Josef,  
 Frau Seyffert Thekla,  
 Frau Gherbetz Elisabeth,  
 Frau Eisinger Maria,  
 Herr Helmel Johann,  
 Frau Hohenberger Maria,  
 Frau Liepolt Maria,  
 Frau Schindler Maria,  
 Frau Miess Emilie,  
 Herr Reichl Karl,  
 Frau Überlackner Anna,  
 Frau Mayr Frida,  
 Frau Werner Berta,  
 Frau Langhammer Albine,  
 Herr Eder Rupert,  
 Frau Berger Theresia,  
 Frau Wieser Stefanie,  
 Frau Bendik Thekla,  
 Herr Pracherstorfer Karl,  
 Frau Kerbler Hedwig,  
 Herr Lechner Dominikus,  
 Frau Swoboda Katharina,  
 Herr Simoner Leo,  
 Frau Kernecker Theresia,  
 Herr Schlader Max,  
 Frau Gaumberger Katharina,  
 Frau Öhlinger Maria,  
 Frau Kaufmann Theresia,  
 Frau Rath Emilie,  
 Herr Krasser Anton,  
 Frau Rodlmayr Anna,  
 Frau Hummer Anna,  
 Herr Wiesner Ferdinand,  
 Frau Baumgartner Augustine,  
 Frau Schindler Anna,  
 Frau Brachner Theresia,  
 Frau Aigner Maria,  
 Frau Harrich Maria,  
 Frau Jezek Karoline,  
 Frau Halbmayr Maria,  
 Frau Praitenlachner Lina,  
 Frau Prankl Barbara,  
 Frau Thurnhofer Zäzilia,  
 Frau Pöllhuber Marianne,  
 Herr Pils Karl,

geboren 9. 9. 1893  
 geboren 11. 9. 1893  
 geboren 17. 9. 1893  
 geboren 18. 9. 1893  
 geboren 21. 9. 1893  
 geboren 26. 9. 1893  
 geboren 29. 9. 1893  
 geboren 3. 9. 1894  
 geboren 8. 9. 1894  
 geboren 13. 9. 1894  
 geboren 13. 9. 1894  
 geboren 15. 9. 1894  
 geboren 17. 9. 1894  
 geboren 18. 9. 1894  
 geboren 25. 9. 1894  
 geboren 27. 9. 1894  
 geboren 29. 9. 1894  
 geboren 28. 9. 1894  
 geboren 1. 9. 1895  
 geboren 3. 9. 1895  
 geboren 4. 9. 1895  
 geboren 4. 9. 1895  
 geboren 6. 9. 1895  
 geboren 7. 9. 1895  
 geboren 14. 9. 1895  
 geboren 19. 9. 1895  
 geboren 22. 9. 1895  
 geboren 23. 9. 1895  
 geboren 28. 9. 1895  
 geboren 2. 9. 1896  
 geboren 3. 9. 1896  
 geboren 4. 9. 1896  
 geboren 5. 9. 1896  
 geboren 5. 9. 1896  
 geboren 9. 9. 1896  
 geboren 10. 9. 1896  
 geboren 11. 9. 1896  
 geboren 15. 9. 1896  
 geboren 18. 9. 1896  
 geboren 18. 9. 1896  
 geboren 21. 9. 1896  
 geboren 25. 9. 1896  
 geboren 27. 9. 1896  
 geboren 28. 9. 1896  
 geboren 30. 9. 1896  
 geboren 30. 9. 1896  
 geboren 1. 9. 1897  
 geboren 2. 9. 1897  
 geboren 5. 9. 1897  
 geboren 7. 9. 1897  
 geboren 8. 9. 1897  
 geboren 12. 9. 1897  
 geboren 14. 9. 1897  
 geboren 16. 9. 1897  
 geboren 19. 9. 1897  
 geboren 24. 9. 1897  
 geboren 25. 9. 1897  
 geboren 25. 9. 1897  
 geboren 27. 9. 1897  
 geboren 29. 9. 1897

Mit uns können Sie reden  
**PERSÖNLICH**

Wir beraten Sie gerne  
**INDIVIDUELL**  
 Wir erledigen alle Geldgeschäfte  
**VERLÄSSLICH**



**FILIALE STEYR, REDTENBACHERGASSE 1**  
**TEL. 3934 / 3935**

#### WERTSICHERUNG

Vorläufiges Ergebnis Mai 1977

Verbraucherpreisindex 1976	104,9
im Vergleich zum früheren	
Verbraucherpreisindex 1966	184,1
Verbraucherpreisindex I	234,6
Verbraucherpreisindex II	235,3
im Vergleich zum früheren	
Kleinhandelspreisindex	1.776,3
zum früheren Lebenshaltungskostenindex	
Basis April 1945	2.061,1
Basis April 1938	1.750,6
(im April 1977)	1.745,6

Vorläufiges Ergebnis Juni 1977

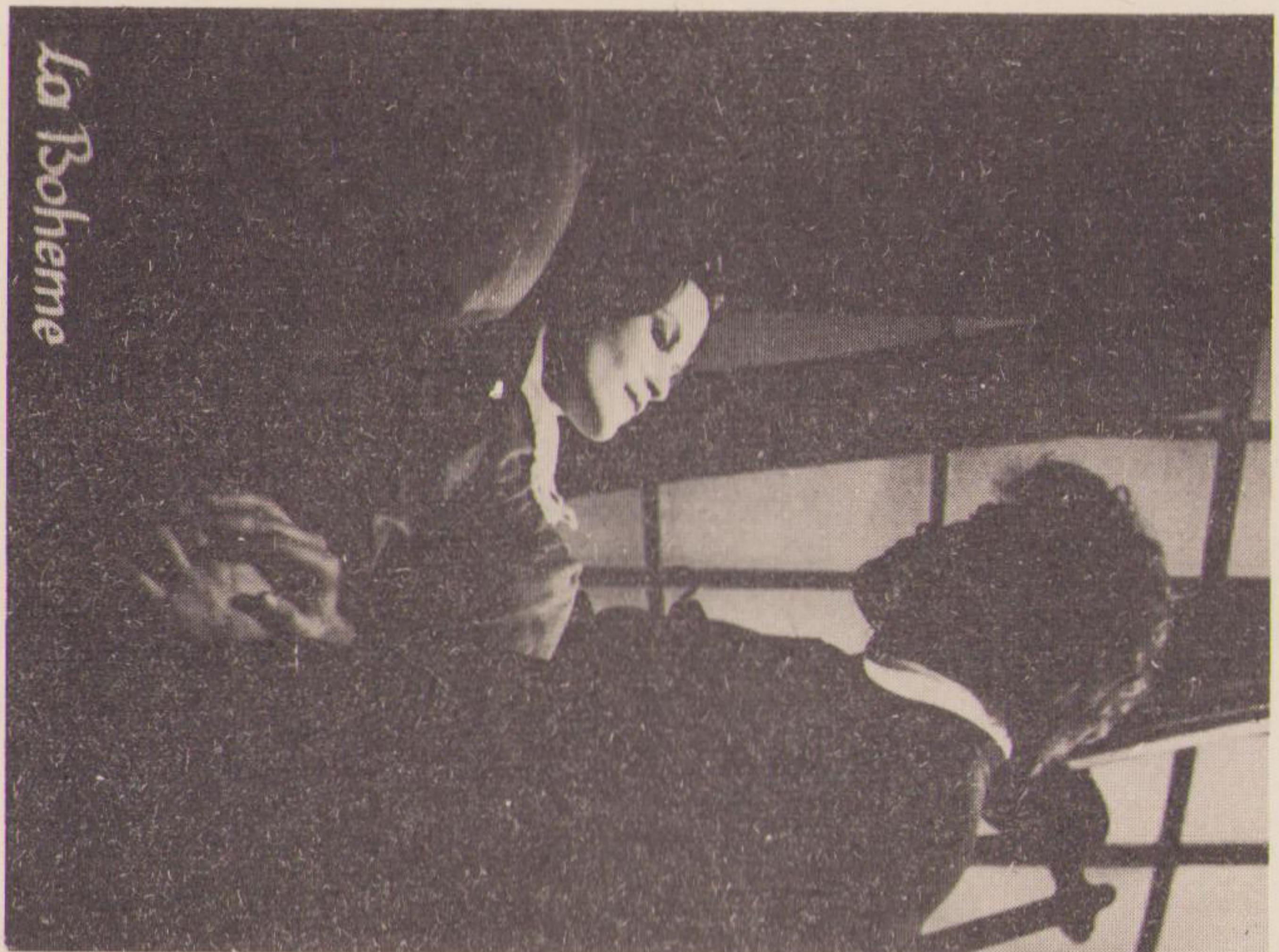
Verbraucherpreisindex 1976	105,8
im Vergleich zum früheren	
Verbraucherpreisindex 1966	185,7
Verbraucherpreisindex I	236,6
Verbraucherpreisindex II	237,3
im Vergleich zum früheren	
Kleinhandelspreisindex	1.791,5
zum früheren Lebenshaltungskostenindex	
Basis April 1945	2.078,8
Basis April 1938	1.765,6

EIGENTÜMER, HERAUSGEBER UND VERLEGER: STADTGEMEINDE STEYR, SCHRIFTLEITUNG: 4400 STEYR, STADTPLATZ 27.  
 TELEFON 2381, FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICHER SCHRIFTLEITER: OAR WALTER RADMOSER  
 DRUCK: STADTGEMEINDE STEYR

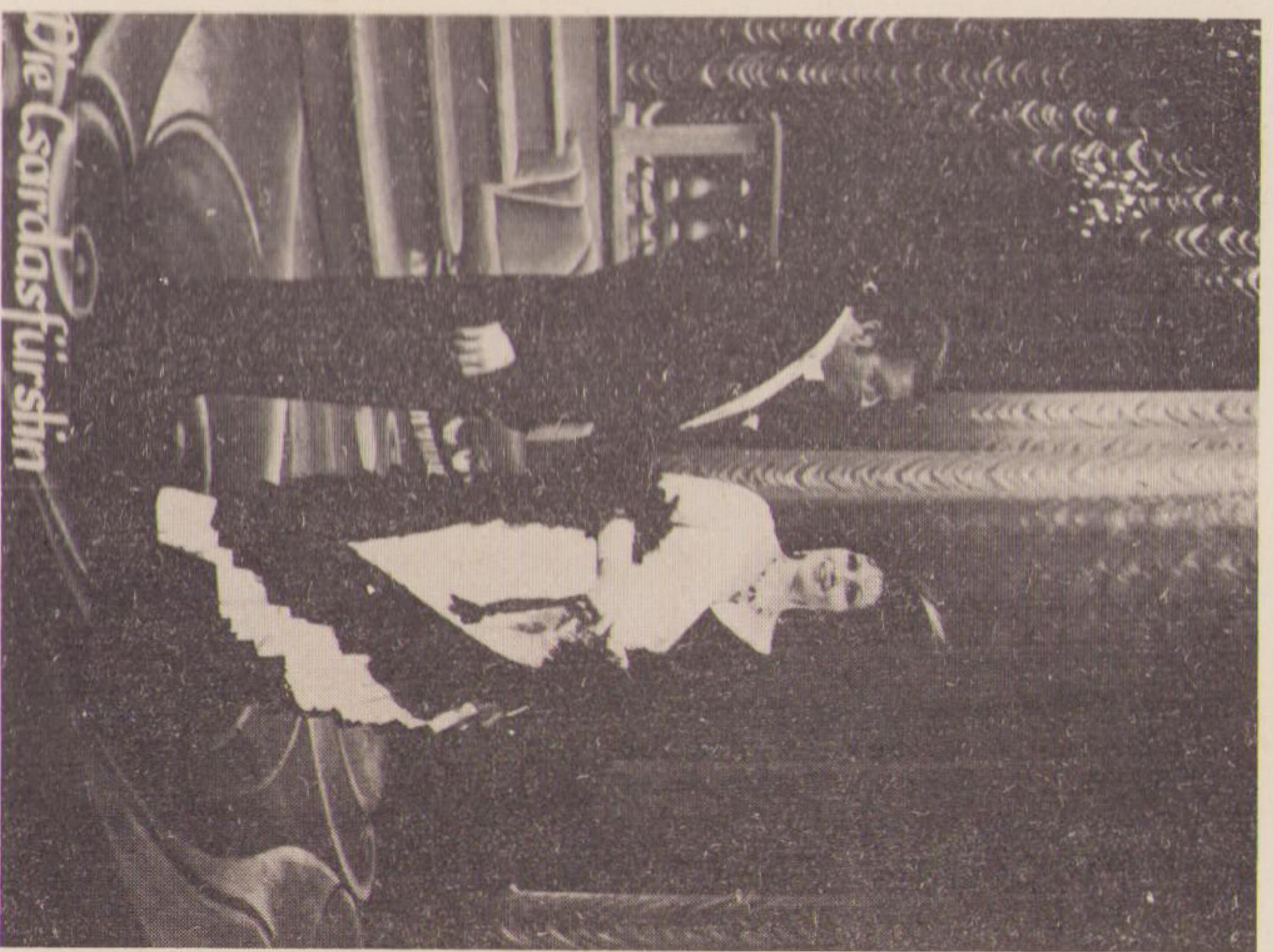
Inseratenannahme: Werbeunternehmen STEINER (vorm. Mondel) Steyr, Arbeiterstraße 39/14, Tel. 3172

# Gästedierte des Landestheaters Linz

Kulturamt Steyr



*La Bohème*



*Die Götterfürstin*



*Das Lamm des Armen*

**Musikalische Aufführungen:**

**Sprechstücke:**

P. Cornelius Der Barbier von Bagdad M. Frisch Don Juan oder Die Liebe zur Geometrie

R. Strauss Ariadne auf Naxos H. v. Kleist Amphitryon

W. Kienzl Der Evangelimann D. Wassermann Einer flog über das Kuckucksnest

J. Strauß Wiener Blut M. Pagnol Das große ABC

W.A. Mozart Così fan tutte F. Raimund Der Alpenkönig und der Menschenfeind

A. Ch. Lecocq Girolle - Girolla E. Canetti Die Hochzeit

C. Zeller Der Vogelhändler J. W. v. Goethe Iphigenie auf Tauris

(Aufführung des C. Zuckmayer Der Rattenfänger  
Stadttheaters St. Pölten) L. Feuchtwanger Wahn oder Der Teufel von Boston

C. Flatow Vater einer Tochter  
C. Goldoni Der Diener zweier Herren

E. Labiche und M. Michel Der Florentinenhut

Gönnen Sie sich anregende und erholsame Stunden im

## Stadttheater Steyr

### Theaterabonnement

(erhebliche  
Preisermäßigung gegenüber Einzelkarten)

**SPIELPLAN 1977 / 78**

Anmeldungen und Auskünfte im Kulturamt Steyr, Rathaus, 2. Stock,  
Zimmer 211, Tel. 2381 / Kl. 432